



Sektion Worms des Deutschen Alpenvereins



Sektionsnachrichten
2025/2026

dav-worms.de

Aus der Sektion		
Einladung MV 2025	Seite	3
Grußwort 1. Vorsitzender	Seite	4-5
Vorstand	Seite	6
Geschäftsstelle informiert	Seite	7
Ansprechpartner*innen	Seite	8-9
Mitgliederversammlung (2025)	Seite	10-11
Verstorbene	Seite	13
Info Mitgliedschaft	Seite	14-19
Neue Mitglieder	Seite	20-21
Geburtstagsjubilare	Seite	22
DAV-Jubilare	Seite	23
Unsere Hütte	Seite	24-27
Arbeitseinsatz Hütte	Seite	28-31
Jubiläum Gymnastikgruppe	Seite	32-33
Tageswanderungen		
Eiswoog	Seite	34-35
Rheinterassenweg	Seite	36
Drachenfels	Seite	37
Rheinsteig	Seite	38
Götzenstein	Seite	39
Donnersberg	Seite	40-41
Tromm/Odenwald	Seite	42-43
Halbtageswanderungen		
Jahresabschlusswanderung	Seite	44
Neujahrswanderung	Seite	44-45
Bad Dürkheim	Seite	46-47
Kalender		
Jahresübersicht	Seite	48-49

Die Einladungen zu unseren Aktivitäten finden Sie im Aushang in unserer Geschäftsstelle, im Schaukasten des Lincoln-Theaters in Worms, Obermarkt sowie auf unserer Homepage www.dav-worms.de unter Rubrik „AKTIVITÄTEN“.

Titelbild: Water Bouldercup 2025 - Rückseite: Sporterlebnistag Worms 2025
Quelle: Bilder sind DAV Eigentum

Jugendgruppenfahrt		
Luxemburg	Seite	53
Wanderreisen / Bergwandern		
Ardèche	Seite	54-55
Nagelfluhkette	Seite	57-59
Peter Haberle Runde	Seite	60-63
Konditionstour Schwarzwald	Seite	65
Klettern		
Kletterjahr 2025	Seite	67-73
Klettertraining		
Info und Zeiten	Seite	74-78
Aktivitäten		
Wochenaktivitäten	Seite	81-82
Multivisionsshow	Seite	96
Klettertraining		
Info und Zeiten	Seite	83-86
Ausschreibungen		
Nikolaus 2026	Seite	79
Ausschreibungen	Seite	80-83
Hüttenfahrt 2026	Seite	85
Formulare		
Teilnahmebedingungen	Seite	90-94
Anmeldung	Seite	95

Einladung

zur ordentlichen Mitgliederversammlung
 der Sektion Worms des Deutschen Alpenvereins
 am **Freitag, dem 17. April 2026, um 18.30 Uhr**

im Vereinsheim der Wormser Narrhalla, Burkhardstraße 2, 67549 Worms

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der satzungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Gedenken der verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Bericht über das Geschäftsjahr 2025 und anschließende Aussprache
5. Bericht über die Jahresrechnung 2025 und anschließende Aussprache
6. Bericht über die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2025
7. Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2025
 - 8.1 Neuwahl des gesamten Vorstandes
 - 8.2 Wahl des Ehrenrates
 - 8.3 Wahl der Kassenprüfer
9. Wahl eines Ehrenvorsitzenden
10. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes 2026
11. Baumaßnahme „Renovierung Altbau Wormser Hütte, 1.OG“
12. Behandlung der Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Beratung in der Mitgliederversammlung können dem Vorstand, z. Hd. des 1. Vorsitzenden, bis spätestens 06. März 2026 schriftlich eingereicht werden. Diese sind entsprechend zu begründen. Ein Antrag wird nur behandelt, wenn der Antragsteller in der Versammlung anwesend ist.

Wir freuen uns, möglichst viele Sektionsmitglieder begrüßen zu dürfen.
 Sektion Worms des Deutschen Alpenvereins e.V.

Der Vorstand

Hinweise:

- a) Alle Mitglieder der DAV-Sektion Worms, auch Gastmitglieder, sind unabhängig von ihrem Alter berechtigt an der Mitgliederversammlung teilzunehmen. Nur die volljährigen Mitglieder – ausgenommen Gastmitglieder - haben Wahl- und Stimmrecht. Abweichend hiervon können Mitglieder ab dem vollendeten 16. Lebensjahr abstimmen und wählen, aber nicht gewählt werden.
- b) Bitte weisen Sie sich durch Vorlage Ihres Mitgliedsausweises aus.
- c) Das Protokoll über die Mitgliederversammlung kann ab 01. Juni 2026 nach vorheriger Anmeldung bei dem 1. oder 2. Vorsitzenden in der Geschäftsstelle eingesehen werden.

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

„Die Berge sind nicht nur Herausforderung für mich. Sie sind auch ein Ruhepunkt. Sobald ich unterwegs bin, wird der Kopf frei. Ich gehe auf einen Gipfel, und wenn ich wieder herunterkomme, bin ich ein anderer Mensch.“

Peter Habeler (österreichischer Extrembergsteiger)

Herzlich grüße ich Sie mit diesem Zitat des bekannten Bergsteigers. Wenn der Herbstwind das bunte Laub von den Bäumen fegt und die Tage kürzer werden, beginnt die Zeit der Ruhe und des Rückblicks auf einen schönen Urlaub am Meer oder auf die Erlebnisse beim Bergwandern oder Bergsteigen. Voller Zufriedenheit und dankbar für das Erlebte schaue ich zurück. Gewiss war jegliche sportliche Aktivität mit einer zähl- oder messbaren Leistung verbunden, aber das Erlebnis als solches, die damit verbundenen Emotionen, Bilder und Eindrücke bedeuten mir mehr. Beim Unterwegssein sauge ich diese regelrecht auf und „konserviere“ die Erlebnisse, um dann in der stilleren Zeit beim Rückblick davon zu zehren und Kraft für die Aktivitäten im kommenden Jahr zu schöpfen. In Peter Habelers Zitat finde ich mich voll und ganz wieder. Geht es Ihnen ebenso oder ähnlich?



Mit diesem Heft informieren wir Sie – überwiegend in Bildern – über die Aktivitäten im auslaufenden Jahr 2025 und über unser Jahresprogramm 2026. Bitte sehen Sie Letzteres nicht als abschließend; Änderungen und Ergänzungen kann es kurzfristig geben. Solche werden dann auf der Homepage www.dav-worms.de bekanntgemacht. Schauen Sie bitte dort regelmäßig vorbei.

Der von der Sektionsjugend organisierte und durchgeführte Wormser Water Boulder Cup im Heinrich-Völker-Bad Worms fand bei den Teilnehmern und in der Wormser Presse sowie im Regionalfernsehen (Offener Kanal) viel Anerkennung. Es scheint, dass sich dieses Sportevent zu einem Werbeträger für die Sektion Worms etablieren wird.

Hendrik Eberhardt, Hüttenwirt der Wormser Hütte, hat im Jahr 2025 erstmals die Hütte geführt und kann mit Blick auf Gästezahl und Geschäftsergebnis von einem erfolgreichen Start sprechen. Der Sektionsvorstand war sich bei seiner Entscheidung über die Pächternachfolge sicher, mit Hendrik Eberhardt den richtigen Nachfolger für Manfred Zwischenbrugger gefunden zu haben. Mach weiter so, lieber Hendrik!

Satzungsgemäß findet am 17.04.2026 durch die Mitgliederversammlung die Neuwahl des gesamten Vorstandes statt. Sie sind herzlich eingeladen an der Versammlung teilzunehmen. Die Tagesordnung mit Details finden Sie in diesem Heft. Einfügen: Wir bitten um zahlreiches Erscheinen, damit der für 3 Jahre neu zu wählende Vorstand von einer breiten Mehrheit der Mitglieder gewählt und unterstützt werden kann.

Auch im Namen des Sektionsvorstandes sage ich allen Privatpersonen, Firmen und Institutionen, die uns im Jahr 2025 mit Geld- oder Sachspenden bedacht haben oder Werbeanzeigen in diesem Heft aufgegeben haben, sehr herzlich DANKE für die erhaltene Unterstützung.

Nun bleibt mir noch, Ihnen allen, liebe Mitglieder und Freunde unserer Sektion, im Namen des Sektionsvorstandes eine entschleunigende und besinnliche Adventszeit, ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben zu wünschen. Starten Sie gut in ein für Sie gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr Gerhard Muth
(1. Vorsitzender)



Ehrenvorsitzender	Dr. Udo Rauch udo.rauch@dav-worms.de	+49 62 41 / 5 48 48
Geschäftsführender Vorstand		
1. Vorsitzender	Gerhard Muth gerhard.muth@dav-worms.de	+49 152 29 51 90 52
2. Vorsitzender	Lothar Holl lothar.holl@dav-worms.de	+49 172 6 25 32 50
Schatzmeisterin	Renate Müller renate.mueller@dav-worms.de	+49 170 7 93 09 55
Schriftführerin	Silke Kosin silke.kosin@dav-worms.de	+49 152 02 09 08 65
Jugendvertreter	Felix Sell felix.sell@dav-worms.de	+49 151 57 33 45 94
Beisitzer / Referenten		
Ausbildung	Lothar Holl (kommissarisch) lothar.holl@dav-worms.de	+49 62 41 / 3 39 65
Hütte	Jörg Stephan joerg.stephan@dav-worms.de	+49 151 15 27 20 42
Klettern	Marius Kraus (kommissarisch) marius.kraus@dav-worms.de	+49 174 3 38 09 36
Medien	Adrian Lösch adrian.loesch@dav-worms.de	+49 1575 8 94 16 53
Naturschutz	Anita Holl anita.holl@dav-worms.de	+49 151 59 40 86 29
Vorträge	Marianne Lerch marianne.lerch@dav-worms.de	+49 62 41 / 5 73 00
Wandern	Bernhard Stein bernhard.stein@dav-worms.de	+49 1523 352 19 12
Beauftragte für besondere Aufgaben		
Kletteranlagen	Jörg Metz kletteranlagen@dav-worms.de	+49 176 45 93 42 28
Sektionsnachrichten	Karl-Heinz Kosin sektionsnachrichten@dav-worms.de	+49 175 1 60 83 43
Webmaster	Adrian Lösch adrian.loesch@dav-worms.de	+49 1575 8 94 16 53

Geschäftsstelle

ist zuständig für alle Fragen im Bereich Mitgliederverwaltung.
Sie befindet sich in der **Ludwigstraße 33 (Ecke Hagenstraße)**
und ist

immer montags von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Sie erreichen uns aber auch unter

Tel.: 06241 51321 (Anrufbeantworter)

oder per **Fax: 06241 974922** und natürlich

per E-Mail über **geschaeftsstelle@dav-worms.de**

Ansprechpartner

Anne Seemer & Karl-Heinz Kosin

Kontoverbindungen

Mitgliedsbeiträge und Spenden

Rheinessen Sparkasse - BIC: MALADE51WOR

SEKTION WORMS A.RHEIN DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS D.A.

IBAN: DE55 5535 0010 0000 2162 27

Zahlungen im Zusammenhang mit Touren oder Fahrten

Rheinessen Sparkasse - BIC: MALADE51WOR

SEKTION WORMS A.RHEIN DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS D.A.

IBAN: DE83 5535 0010 0009 2652 41

Impressum

Herausgeber:	Sektion Worms des Deutschen Alpenvereins e.V. vertreten durch den 1. Vorsitzenden Gerhard Muth
Redaktion:	Karl-Heinz Kosin & Thomas Greth
Anzeigen:	Karl-Heinz Kosin
Druck:	Druckforum Wonnegau, Bechtheim
Auflage:	1.500 Exemplare
Bilder:	Privatbesitz unserer Mitglieder

Trainer C Bergsteigen

Thomas	Emmel	thomas.emmel@dav-worms.de	+49 174 3 06 55 39
Lothar	Holl	lothar.holl@dav-worms.de	+49 172 6 25 32 50

Trainer C Sportklettern

Jens	Hansen	jens.hansen@dav-worms.de	+49 176 204 9 64 82
Georg	Rothenberg	georg.rothenberg@dav-worms.de	+49 61 36 / 4 63 62
Mirko	von Bothmer	mirko.vonbothmer@dav-worms.de	+49 1575 9 17 69 06

Kletterbetreuer/in

Silke	Metz	silke.metz@dav-worms.de	+49 157 53 61 06 68
Andreas	Orth	andreas.orth@dav-worms.de	+49 177 3 84 87 11
Alexander	Strub	alexander.strub@dav-worms.de	+49 176 72354765

Übungsleiter/in Breitensport

Max	Häußler	max.haeussler@dav-worms.de	+49 62 47 / 76 82
Gabriele	Kugel	gabriele.kugel@dav-worms.de	+49 62 41 / 38 43 91
Theo	Lameli	theo.lameli@dav-worms.de	+49 62 41 / 58 05 48

Familiengruppenleiter/in

Artur	Eigenseher	artur.eigenseher@dav-worms.de	+49 173 997 1244
Paul	Kraft	paul.kraft@dav-worms.de	+49 176 53843834



Sporterlebnistag 2025

Jugendleiter

Pia	Braun	pia.braun@dav-worms.de	+49 159 02 29 77 86
Regina	Erhardt	regina.erhardt@dav-worms.de	+49 1573 7 11 65 54
Caroline	Friedrich	caroline.friedrich@dav-worms.de	+49 152 08 49 43 19
Jens	Hansen	jens.hansen@dav-worms.de	+49 176 20 49 64 82
Maleen	Knies	maleen.knies@dav-worms.de	+49 176 81 94 39 81
Simon	Kolb	simon.kolb@dav-worms.de	+49 176 98 26 33 41
Josie Marie	Kopper	josie.kopper@dav-worms.de	+49 176 83 61 16 34
Marius	Kraus	marius.kraus@dav-worms.de	+49 174 3 38 09 36
Lillian	Nettsträter	lillian.nettstraeter@dav-worms.de	+49 176 37 19 98 77
Felix	Sell	felix.sell@dav-worms.de	+49 151 57 33 45 94

Wanderleiter

Stephan	Beer	stephan.beer@dav-worms.de	+49 151 51 95 52 91
Mike	Billhardt	mike.billhardt@dav-worms.de	+49 173 7 11 43 41
Joachim	Decker	joachim.decker@dav-worms.de	+49 176 47 74 34 18
Birgit	Eberhardt	birgit.eberhardt@dav-worms.de	+49 176 84 54 18 37
Rolf	Enders	rolf.enders@dav-worms.de	+49 62 41 / 5 76 54
Roswitha	Keßel	roswitha.kessel@dav-worms.de	+49 160 92 32 63 17
Gerhard	Muth	gerhard.muth@dav-worms.de	+49 1522 951 90 52
Karolin	Noe-Kurzfeld	karolin.noe-kurzfeld@dav-worms.de	+49 170 990 20 52
Iris	Peterek	iris.peterek@dav-worms.de	+49 176 26 11 87 23
Edith	Ruderer	edith.ruderer@dav-worms.de	+49 61 55 / 6 31 73
Heidi	Schnur	heidi.schnur@dav-worms.de	+49 172 807 75 14
Stefan	Seemer	stefan.seemer@dav-worms.de	+49 172 7 11 52 28
Bernhard	Stein	bernhard.stein@dav-worms.de	+49 1523 352 19 12
Monika	Stein	monika.stein@dav-worms.de	+49 173 866 95 16

Kurz-Information über die ordentliche Mitgliederversammlung vom 28. März 2025

Mit einer auszugsweisen Wiedergabe aus dem Versammlungsprotokoll berichten wir über Wesentliches aus der ordentlichen Mitgliederversammlung.

An der ordentlichen Mitgliederversammlung haben 66 Personen teilgenommen, darunter auch die zur Ehrung persönlich erschienenen DAV-Jubilare, welche für langjährige Mitgliedschaft im Deutschen Alpenverein geehrt wurden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung wurde den verstorbenen Mitgliedern in der Stille gedacht.

In seinem Bericht über das Geschäftsjahr 2024 ließ der Vorsitzende das Sektionsgeschehen noch einmal Revue passieren. Anschließend ging er auf die wirtschaftliche Situation ein:

Jahresrechnung per 31.12.2024

Diese ist zweigeteilt in Sektions- und Hüttenrechnung aufzustellen.

	Sektion	Hütte
Gesamt-Einnahmen:	172.808,42 €	220.240,71 €
Gesamt-Ausgaben:	177.466,34 €	123.021,25 €
Jahres-Finanzergebnis:	- 4.657,92 €	97.219,46 €

Im **Teilbereich Deutschland** (Geschäftssitz Worms) bestanden weder im Vorjahr noch bei Rechnungsschluss 2024 keinerlei Verbindlichkeiten.

Per 31.12.2023 bestanden im Teilbereich Hütte Verbindlichkeiten aus Darlehen zur Finanzierung der Hüttenbaumaßnahme, ausgeführt im Jahr 2019, i.H.v. 336.101,83 €.

Insbesondere infolge der planmäßigen Tilgung (20.321,62 €) konnten die Darlehensverbindlichkeiten zum 31.12.2024 auf 315.775,21 € reduziert werden.

Sowohl die Sektions- als auch die Hüttenrechnung wurden von der Versammlung einstimmig beschlossen.

Kassen-/Rechnungsprüfung und Entlastung

Der Sprecher der Prüfer berichtete, dass die Prüfung ohne Beanstandungen verlaufen ist. Somit könne Entlastung erteilt werden. Aufgrund dieser Empfehlung wurde der Vorstand für das Geschäftsjahr 2024 einstimmig entlastet. Alle Vorstandsmitglieder sowie der Ehrenvorsitzende haben nicht an den Abstimmungen über die Entlastungen teilgenommen.

Haushaltsplan 2025

Analog der Jahresrechnung ist auch der Haushaltsplan zweigeteilt, für Sektion und Hütte, aufzustellen.

Haushaltsplan	Sektion	Hütte
Gesamt-Einnahmen:	181.900,00 €	220.510,00 €
Gesamt-Ausgaben:	181.457,00 €	190.610,00 €
Finanzergebnis lt. Planung	443,00 €	29.900,00 €

Die Versammlung beschloss die beiden Haushaltspläne – getrennt voneinander – jeweils einstimmig.

Baumaßnahme „Renovierung Wormser Hütte, Altbau, 1. OG“

Auf Vorschlag des Sektionsvorstandes hat die Mitgliederversammlung die Sanierung des 1. Obergeschosses der Wormser Hütte mit den Teilbereichen Personalzimmer, Gästezimmer und Sanitärräume beschlossen. Grundlage des Beschlusses ist die zuvor vorgestellte Kostenaufstellung mit Gesamtkosten i.H.v. 700.000 EUR (netto). Gemäß zugehörigem Finanzierungskonzept erfolgt die Finanzierung durch nicht zurückzuzahlende DAV-Beihilfen i.H.v. 140.000 EUR, liquiden Mitteln der Sektion i.H.v. 205.000 EUR und der Aufnahme von Fremdkapital i.H.v. 355.000 EUR. Im Falle einer evtl. Überschreitung der Gesamt-Projektkosten ist gegebenenfalls eine ergänzende Entscheidung der Mitgliederversammlung herbeizuführen.

Mit der Ausführung darf erst begonnen werden, wenn die Entscheidung des DAV-Präsidiums über die beantragten DAV-Beihilfen getroffen wurde. Aufgrund der Lage der Hütte und der damit verbundenen Winterverhältnisse auf dem Berg ist eine Bauausführung erst zu Beginn der Sommersaison 2026, also gegen Ende Juni 2026 möglich.

Das vollständige Versammlungsprotokoll einschließlich zugehöriger Anlagen kann nach vorheriger Terminabsprache mit dem 1. oder 2. Vorsitzenden in der Sektionsgeschäftsstelle eingesehen werden.

Unbeliebte Naturbewohner

(die leider noch nicht vom Aussterben bedroht sind und ihre Verrottungszeiten)

- Kleiner Schluckspecht**
Liquor cadaveri
bis 50.000 Jahre
- Pappiges Becherlein**
Coffea warmicum
bis 50 Jahre
- Maultäschle**
Mäskus nixkuss
450 Jahre
- Gelbes Schalentier**
Rutschus bananicum
1–3 Jahre
- Weißer Rotzling**
Popel schnupfus alba
1–5 Jahre
- Großmauliges Blattwerk**
Presse blablabla
1–3 Jahre
- Blauer Dunstling**
Tabacci rauchica
2–7 Jahre
- Geknickter Dürstling**
Trapattoni babbela
500–1.000 Jahre
- Alter Dosenhopf**
Dosis knitter
500 Jahre
- Gemeiner Beutler**
Sackuli plasticus
bis 120 Jahre
- Gefüllter Dufngang**
Stinki bombulus windeli
500–800 Jahre

Alle Angaben ohne Gewähr | Bild: Baierbrunn Touristik

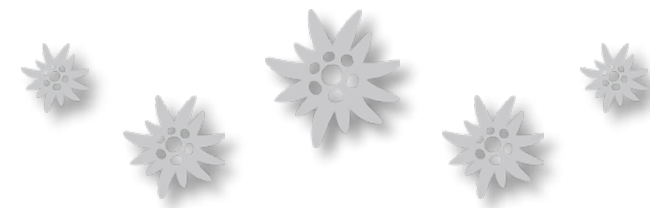
Unterstützen Sie uns dabei, die rasante und oft gut getarnte Vermehrung dieser Naturbewohner zu stoppen. Hat man sie einmal entdeckt, lassen sie sich ohne Widerstand aufsammeln und in ihren ursprünglichen Lebensraum – den Abfalleimer – bringen. Werden Sie aktiv für eine lebenswerte Umwelt!



Abschied nehmen heißt,
sich an die schönen
Momente erinnern,
sie nicht vergessen und
dankbar bewahren.

Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Irmgard Ludsteck	Erich Christophel
Heidi Baier	Walter Lauseker
Helene Eberhardt	Lothar Sauer



Mitgliedsbeiträge der DAV Sektion Worms mit Gültigkeit ab 01.01.2019

(gemäß Beschluss der Mitgliederversammlung vom 06.03.2018)

DAV Kategorie	Bezeichnung	Beschreibung/Voraussetzung	Jahresbeitrag
1000	A-Mitglied	Mitglieder ab vollendetem 25. LJ	72,00 €
2000	B-Mitglied	Ehe-/Lebenspartner (1) von A/B oder D-Mitgliedern	36,00 €
2400		Aktive Bergwachtmitglieder	36,00 €
2600		Mitglieder ab vollendetem 70. LJ - auf Antrag	36,00 €
2700		Schwerbehinderte (2) ab vollendetem 25. LJ - auf Antrag siehe auch Erläuterung (4)	36,00 €
3000	Gast-Mitglied	Hauptmitgliedschaft in einer anderen Sektion des DAV oder einer Sektion des ÖAV oder des AV Südtirol	16,00 €
4000	D-Mitglied	Juniorinnen und Junioren (ab vollendetem 18. LJ bis zum vollendeten 25 LJ)	55,00 €
4700		Juniorinnen und Junioren schwerbehindert (2) - auf Antrag	27,00 €
5010	K/J-Mitglied	Kinder/Jugendliche als Einzelmitglied a) 0 - vollendetes 14. LJ	30,00 €
5020		b) 15.- vollendetes 18. LJ	48,00 €
7000		Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. LJ im Familien-Verbund (3) / gilt auf Antrag auch für Kinder von Alleinerziehenden	beitragsfrei
7800		Schwerbehinderte (2) Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. LJ als Einzelmitglied - auf Antrag	beitragsfrei
	Familien (3)	Beitrag A-Mitglied plus B-Mitglied Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. LJ im Familienverbund sind beitragsfrei.	108,00 €

Erläuterungen:

- (1) Voraussetzungen: Partner-/Familienmitglied gehört der selben Sektion an es besteht eine identische Anschrift
Beitrag wird in einem Zahlungsvorgang beglichen
- (2) Voraussetzungen: Vorlage eines gültigen Schwerbehindertenausweises
Behinderungsgrad mindestens 50 %
- (3) Voraussetzungen: alle Familienmitglieder gehören derselben Sektion an es besteht eine identische Anschrift
Beitrag wird in einem Zahlungsvorgang beglichen
- (4) Voraussetzungen: Liegt eine der Voraussetzung für den Partnerbeitrag nicht mehr vor, erfolgt im Folgejahr die Umstufung in die entsprechende Kategorie.
Mitglieder der Kategorie B, deren Partner verstorben ist, bleiben auch weiter in in dieser Kategorie eingruppiert; insoweit genießen sie Bestandsschutz.

Wenn ein Partner-/Familienmitglied einen Ermäßigungsgrund (Schwerbehinderung, Junior, Senior, Mitglied der Bergwacht) aufweist, **werden beide auf Antrag als ermäßigt eingestuft**. Dieses Besserstellungsangebot gilt auch für Alleinerziehende.

Bei Mitgliedschaftsbeginn ab 01.09. reduziert sich im Aufnahmejahr der Mitgliedsbeitrag auf die Hälfte des jeweiligen Beitragsatzes.

Bei Vollmitgliedschaft (A-Mitglied) und Familienmitgliedschaft wird eine einmalige Aufnahmegebühr in Höhe von 26,00 € erhoben.

Neumitglieder, die zum 01. Januar eintreten, können bereits ab dem 01. Dezember des Vorjahrs ihre Mitgliederrechte in Anspruch nehmen. Der Mitgliedsbeitrag gilt für diesen Monat als entrichtet.

Kategorieeinteilung/-umstufung:

Die Zuordnung zu einer Beitragskategorie erfolgt in Abhängigkeit vom Lebensalter. Maßgebend ist dabei das Alter zu Beginn des Kalenderjahres. Ein Wechsel von einer Kategorie in die nächst höhere Kategorie tritt nicht am Tag nach dem Geburtstag (Beginn der „neuen“ Altersgrenze“) ein, sondern stets zu Beginn des dem Geburtstag folgenden Jahres.

Bei einem Sektionswechsel muss der Mitgliedsausweis nicht an die bisherige Sektion zurückgegeben werden.

Zusatzbeiträge für Klettersportler (Stand 01.01.2017)

Die Klettersportanlagen befinden sich in Sporthallen der Stadt Worms. Die Nutzung ist für Mitglieder ganzjährig, ausgenommen Ferienzeiten, zu den bekannt gegebenen Trainingszeiten möglich.

Aus dem Betrieb der Kletteranlagen entstehen der Sektion nutzungsspezifische Ausgaben, z.B. für: Unterhaltung der Kletterwände, Sicherheitsüberprüfungen, Routenbau (Veränderung und Erweiterung der Kletterrouten), Austausch der Sicherungsseile usw.

Im Interesse einer Gleichbehandlung der Mitglieder insgesamt werden die Mitglieder, die aktiv die Sportarten Bouldern und Klettern betreiben, an der Finanzierung der klettersportspezifischen Sachausgaben mit einem gesonderten Beitrag beteiligt.

Bezeichnung	Beschreibung / Voraussetzungen	Jahresbeitrag
Mitglieder	Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. LJ	15,00 €
	ab dem vollendeten 18. LJ	30,00 €
	Familien (Eltern – A- und B-Mitglied – und ihre Kinder /Jugendliche bis zum vollendeten 18. LJ)	70,00 €
Gäste	pro Tag und Trainingseinheit	3,00 €
	eine Leihgebühr für Klettergurt, Kletterschuhe und Sicherungsgerät pro Tag und Trainingseinheit Nutzungsentgelt und Leihgebühr sind vor Ort unmittelbar bar an die/den Trainer*in zu bezahlen.	2,00 €

Die genannten Zusatzbeiträge werden zu Jahresbeginn zusammen mit dem Mitgliedsbeitrag, ggfls. auch separat, im Wege des Lastschriftinzugsverfahren eingezogen.

Fälligkeit des Mitgliedsbeitrages

Satzungsgemäß ist **der Beitrag bis spätestens 31. Januar des jeweiligen Jahres** an die Sektion zu zahlen. Haben Sie ein Lastschriftmandat erteilt, buchen wir Ihren Mitgliedsbeitrag in der ersten Januarwoche von dem uns bekannten/mitgeteilten Bankkonto ab.

Nur wenige Mitglieder nehmen nicht an dem zeit- und kostensparenden Lastschriftverfahren teil und möchten den Mitgliedsbeitrag überweisen. In diesem Fall bitten wir Sie um termingerechte Überweisung bis zum 31. Januar des Jahres auf das Konto bei der

Rheinhesen Sparkasse
IBAN DE55 5535 0010 0000 2162 27
BIC MALADE51WOR

Den Mitgliedsausweis erhalten Sie nach Zahlungseingang dann umgehend per Post.

Gültigkeit des Mitgliedsausweises

Für das folgende Kalenderjahr wird ein neuer Mitgliedsausweis ausgestellt. Dieser wird - sofern der Jahresbeitrag gezahlt ist - den Mitgliedern bis Mitte Februar zugestellt. Der Mitgliedsausweis des lfd. Jahres ist deshalb auch weiterhin gültig bis zum Erhalt des Folgeausweises, längstens jedoch bis Ende Februar des Folgejahres. Wurde die Mitgliedschaft zum 31.12. des lfd. Jahres beendet, verliert der Ausweis zeitgleich seine Gültigkeit.

Beendigung der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft ist jahresbezogen und kann deshalb immer nur zum 31.12. des Jahres beendet werden. Der Austritt aus dem DAV ist dem Vorstand der Sektion schriftlich mitzuteilen. Die Austrittserklärung hat bis **spätestens drei Monate vor Ablauf des Vereinsjahres, d.h. bis 30.09.** zu erfolgen. Später eingehende Austrittserklärungen wirken dann erst zum 31.12. des Folgejahres.

Mit Wirksamkeit der Austrittserklärung zum 31.12. des lfd. Jahres enden zeitgleich alle Mitgliederrechte. Der Mitgliedsausweis darf nicht über das Jahresende hinaus verwendet werden. Deutlich sei darauf hingewiesen, dass auch der bisherige obligatorische Versicherungsschutz dann nicht mehr besteht.

Änderung der Adresse / Bankverbindung

Damit Ausweis und die Zeitschrift PANORAMA richtig und termingerecht zugestellt werden können, ist eine Änderung der Adressdaten schnellstmöglich der Sektionsgeschäftsstelle mitzuteilen.

Gleiches gilt auch im Falle einer Änderung der Bankverbindung. Bei falscher bzw. ungültiger Bankverbindung erfolgt eine kostenpflichtige Rückbelastung durch die Bank. Diese zusätzlichen Kosten müssen dem betreffenden Mitglied belastet werden. Durch rechtzeitige Information der Sektionsgeschäftsstelle lassen sich die in solchen Fällen meist entstehenden Unannehmlichkeiten von vorne herein vermeiden.

Obligatorischer Versicherungsschutz

Die Mitgliedschaft im DAV schließt den Versicherungsschutz für Bergaktivitäten (Alpiner Sicherheits-Service) mit ein. Auch ist das Hüttengepäck der Hüttengäste versichert. Wegen des Umfangs der zugehörigen Detailinformationen ist eine Darstellung an dieser Stelle nicht möglich. Diese finden sich unter „www.alpenverein.de“ - am unteren Rand der Seite unter Rubrik „Services“ - dann Stichwort „Versicherungen“ auswählen.

Dort gibt es auch Information über kostenpflichtige Zusatzversicherungen.

Mitglieder-Self-Service „Mein Alpenverein“

Mein.Alpenverein (<https://mein.alpenverein.de>) ist der Mitglieder-Selfservice der Sektionen des Deutschen Alpenvereins.

Hier kannst du ganz bequem online deine Daten verwalten, d.h. Ergänzungen oder Änderungen vornehmen. Zum Beispiel:

- Adresse
- Bankdaten
- Beruf (freiwillige Angabe)
- Telefon inklusive Einwilligung zur Nutzung (Ja / Nein)
- E-Mail inklusive Einwilligung zur Nutzung (Ja / Nein)
- Panoramabezug (gedruckt / digital / kein Panorama)
- Sektionsnachrichten (gedruckt / digital / kein Bezug)
- Sektionsnewsletter (Ja / Nein)

Ebenso kannst du hier deinen digitalen Mitgliedsausweis herunterladen und per E-Mail zugeschickt bekommen. Kein digitaler Ausweis zum Download nach dem Login vorhanden? Bitte informiere dich bei der Sektion-Geschäftsstelle.

Der digitale DAV-Mitgliedsausweis.

Dein Begleiter in den Bergen, jetzt auch in deinem Handy!

Dein DAV-Mitgliedsausweis ist jetzt auch in digitaler Form verfügbar. Damit hast du alle wichtigen Infos immer dabei, direkt auf deinem Smartphone. Kein lästiges Suchen mehr nach dem Papiaerausweis!

So funktioniert's:

Login oder Registrierung: Bevor du deinen digitalen Ausweis nutzen kannst, musst du dich auf der Webseite mein.alpenverein.de registrieren.

Bitte beachte dafür unbedingt die folgenden Anforderungen an das Kennwort: Das Passwort muss aus 12 Zeichen bestehen. Enthalten sein müssen mind. ein Kleinbuchstabe, ein Großbuchstabe, eine Zahl und ein Sonderzeichen.

Dafür brauchst du deine Mitgliedsnummer und die IBAN, die du für den Mitgliedsbeitrag beim DAV hinterlegt hast, und eine E-Mail-Adresse. Nach der Registrierung musst du den Link, den du per E-Mail erhältst, innerhalb 48 Stunden bestätigen und ein Passwort vergeben.

Anmelden bei Mein.Alpenverein.de: Nach der Registrierung melde dich mit deinen Zugangsdaten an.

PDF herunterladen: Einmal eingeloggt, kannst du deinen digitalen Mitgliedsausweis als PDF herunterladen. Praktisch: Er wird dir zusätzlich automatisch per E-Mail zugeschickt.

Gültigkeit: Genau wie der klassische Ausweis, ist auch der digitale nur in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis gültig.

Für Neueinsteiger*in: Frisch beim DAV angemeldet? Herzlich willkommen! Etwa drei Wochen nach deinem Beitritt kannst du deinen digitalen Ausweis abrufen. Ab dem 1. Februar eines jeden Jahres gibt's den Ausweis für das neue Mitgliedsjahr.

Und das war's schon! Mit dem digitalen DAV-Mitgliedsausweis bist du bestens ausgerüstet für alle Abenteuer in den Bergen – und das ganz umweltfreundlich und immer griffbereit auf deinem Handy.



Jetzt immer dabei!

Deinen DAV-Mitgliedsausweis gibt es auch digital.
Hier geht es zum Download:
mein.alpenverein.de



Datenschutzerklärung des Bundesverbandes des DAV

(Stand: April 2024)

Erläuterungen: BDSG = Bundesdatenschutzgesetz / DSGVO = Datenschutz-Grundverordnung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (sogenannte personenbezogene Daten) gleichermaßen auf Datenverarbeitungs-Systemen der Sektion, wie auch des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins (DAV) gespeichert und für Verwaltungszwecke der Sektion, bzw. des Bundesverbandes verarbeitet und genutzt werden. (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Verantwortliche Stelle im Sinne des § 3 BDSG bzw. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist dabei die Sektion, der Sie beitreten. Eine Übermittlung von Teilen dieser Daten an die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände findet nur im Rahmen der in den Satzungen der Landes- und Sportfachverbände festgelegten Zwecke statt. Diese Datenübermittlungen sind notwendig zum Zwecke der Organisation eines Spiel- bzw. Wettkampfbetriebes und zum Zwecke der Einwerbung von öffentlichen Fördermitteln und dient daher dem berechtigten Interesse (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Stellen außerhalb des DAV, weder außerhalb der Sektion, noch außerhalb des Bundesverbandes und der jeweiligen Landes- und Sportfachverbände weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die bei der Sektion und der Bundesgeschäftsstelle gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse der Sektion, bzw. des Bundesverbandes nicht erforderlich sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Beruht die Nutzung der Daten auf dem berechtigten Interesse, können Sie Widerspruch erheben, beruht sie auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Schließlich haben Sie das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren.

Der Bundesverband des DAV sendet periodisch das Mitgliedermagazin DAV Panorama in der von Ihnen gewählten Form (Papier oder digital) zu. Sollten Sie kein Interesse am DAV-Panorama haben, so können Sie dem Versand bei Ihrer Sektion des DAV schriftlich widersprechen oder Sie ändern die Bezugsart selbständig über das

Selfserviceportal Mein.Alpenverein (<https://mein.alpenverein.de>)

Nach einer Beendigung der Mitgliedschaft werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit sie nicht, entsprechend den steuerrechtlichen Vorgaben, aufbewahrt werden müssen. Eine Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten für Werbezwecke findet weder durch die Sektion, den Bundesverband, Kooperationspartner des Bundesverbandes des Deutschen Alpenvereins noch durch die jeweiligen Landes- und Sportfachverbände statt.

Ändern sich Datenschutzerklärungen, zum Beispiel bedingt durch den Einsatz von neuen/geänderten Softwareanwendungen, die erweiterte Datenerhebungen erfordern oder durch Änderungen im Bereich der Datenschutzgesetze, so erfordert dies neue Einwilligungen durch die Betroffenen.

Wir begrüßen unsere 165 neuen Mitglieder (November 2024 bis Oktober 2025)

Vorname	Nachname
Stefan	Atzinger
Claudia	Bald
Simone	Batzlen
Maximilian	Batzlen
Thilo	Baumgärtl
Arne	Bechlin
Mats	Beth
Ava	Biegler
Samu	Biegler
Marc	Born
Thomas	Braun
Kristina	Braun
Marla	Braun
Karlotta	Braun
Kaja	Brügemann
Lena	Busse
Charlotte	Decker
Martin	Decker
Dorothea	Decker
Anna	Decker
Lukas	Decker
Michael	Diendorf
Michael	Dietl
Inara	Dietl
Len	Dietl
Bettina	Dillge
Jörg	Dillge
Anna	Dillge
Kristina	Döring
Daniel	Döring
Julia	Döring
Paul	Döring
Alisa	Eichner
Stefan	Erbeldinger
Katja	Eugene
Lina	Eugene
Eva	Eugene
Noah	Eugene
Anne	Farwig
Elena	Fellenberg
Irmgard	Fetzer

Vorname	Nachname
Dietrich	Fischer
Karin	Franz
Natascha	Fritz
Rainer	Fuhrmann
Maxim	Gaibel
Kerstin	Gellineck
Sascha	Gellineck
Andreas	Gottwalles
Mattis	Graffy
Sebastian	Groß
Simon	Guttenberg
Yvonne	Haas
Heiko	Haas
Magdalena	Haas
Emilia	Hacker
Mattis	Hahn
Emil	Hampel
Samuel	Han
Werner	Hartwich
Marc	Heinlein
Nicole	Heinlein
Sophie	Heinlein
Marie	Heinlein
Thomas	Heinzel
Yannick	Heinzel
Noah	Heinzel
Sandra	Held
Gudrun	Holl
Priscilla	Hundemer
Frank	Huy
Kai	Jacob
Carmen	Jakobs-Lang
Dmytro	Khapilin
Jens	Knickenberg
Olivia	Kreider
Luke	Kreider
Andreas	Kreider
Kirsten	Kreider
Luca	Kronauer
Hannah	Kurz
Henri	Landmann

Vorname	Nachname
Florina	Lazimi
Kai-Uwe	Lehmann
Sophie	Lesche
Nina	Litters
Michael	Lorenzen
Janina	Lukl
Torsten	Lukl
Maximilian	Lukl
Selina	Lukl
Emilia	Lukl
Antje	Maier
Kira	Medvedev
Claudia	Meinardus-Brehm
Martin	Meirer
Paul	Meirer
Ben	Meirer
Nico	Meissner
Maurice	Meitzler
Shannon	Meitzler
Marcel	Müller
Michael	Müller
Joannis	Nastas
Melissa	Nastas
Anna	Nolte
Falk	Obenauer
Peter	Oswald
Mareike	Petry
Melissa	Petry
Benedikt	Pohlmann
Sigrid	Rahm
Jörg	Reinbold
Ben	Rittchen
Andreas	Rittchen
Barbara	Rothenstein
Jörg	Rothenstein
Steffen	Rühl
Christian	Scherer
Doris	Scherer
Alexander	Schimpf
Annett	Schimpf
Dirk	Schlagenweith
Sabine	Schlagenweith

Vorname	Nachname
Eva	Schlagenweith
Anton	Schlagenweith
Martin	Schmittel
Sarah	Schmittel
Luc	Schnell
Marie	Schnell
Lilo	Schnell
Anton	Schön
Toni	Schubert
Lennart	Schubert
Nora	Schubert
Lilly	Schubert
Charlotte	Schwöbel
Mara	Silber
Tobias	Späth
Liane	Sponagel
Silva	Stieb
Josua	Stoll
Annette	Stoll
Axel	Stoll
Silvaine	Strieder
Ulf	Stüber
Katja	Stüber
Ben	Völker
Martina	Völker-Jacob
Martin	Wald
Alexander	Weber
Zoe	Weber
Eve	Weber
Yvonne	Weber
Julia	Weber
Lukas	Weis
Julia	Wenkowitsch
Bernd-Peter	Werner
Johanna	Widder
Sabrina	Widder
Paula	Widder
Klara	Widder
Ariane	Winde
Selina	Zachmann
Rosita	Ziemer

Die Sektion Worms gratuliert ganz herzlich

zum **100. Geburtstag**

Herr **Wolfgang Wiegand**

zum **90. Geburtstag**

Herr	Gerhard	Blaß
Herr	Franz	Eberhardt
Herr	Wilfried	Martin
Frau	Hannelore	Mowitz
Herr	Helmut	Stockmann
Herr	Gunter	Weber

zum **85. Geburtstag**

Frau	Eva-Maria	Debus
Frau	Renate	Fritsch
Frau	Irene	Glaser
Herr	Manfred	Guelcher
Herr	Gerhard	Guttowsky
Frau	Liesel	Kehl
Herr	Günter	Klug
Frau	Waltraud	Marchlewski
Herr	Paul-Herbert	Reuter
Frau	Agnes	Schott
Frau	Helga	Schulze
Frau	Hildegard	Weis

zum **80. Geburtstag**

Herr	Sonja	Acker
Herr	Ursula	Bauer
Herr	Wilfried	Biermann
Herr	Ingrid	Dörr
Herr	Maria	Eichfelder
Herr	Egon	Eyerdam
Frau	Guenther	Fritsche
Herr	Wulf	Heintzenberg
Herr	Ruth	Herbold
Herr	Manfred	Kappler
Herr	Rosemarie	Kaufmann
Herr	Theo	Lameli
Frau	Christina	Stöckel
Herr	Eugen	Walter
Herr	Jürgen	Weis

..... und wünscht allen Geburtstagskindern für die kommende Zeit viel Gutes, vor allem Gesundheit.

Langjährige Mitgliedschaft

Die DAV Sektion Worms dankt allen DAV-Jubilaren im Jahre 2026 für ihre Mitgliedschaft und wünscht beste Gesundheit, alles Gute und noch viele schöne Erlebnisse in unserer DAV-Familie.

70 Jahre Mitgliedschaft

Herr Wolfgang Wiegand

60 Jahre Mitgliedschaft

Frau Liesel Kehl
 Herr Frank Sielaff
 Herr Peter Ulrich

50 Jahre Mitgliedschaft


Herr Stefan Hoene
 Frau Silke Radau
 Herr Erich Schmitt
 Herr Bernd Weingartner

40 Jahre Mitgliedschaft

Herr Friedhelm Flögel
 Frau Thea Flögel
 Herr Burghard Hoffmann
 Herr Ulrich Kelberlau
 Herr Peter Kissel
 Herr Dr. Stephan Kölsch
 Herr Joachim Rausch
 Herr Alfred Schader
 Herr Ulrich Trautmann
 Herr Dr. Juergen Weis

25 Jahre Mitgliedschaft

Herr Jürgen Appelshäuser
 Frau Sonja Blaß
 Herr Jan Hendrik Blaß
 Herr Dirk Blasius
 Herr Oliver Derst
 Herr Jonas Fischer
 Frau Maria Halfer
 Herr Lothar Holl
 Herr Ralf Kammerschmitt
 Frau Anke Kammerschmitt
 Herr Harald Köhle
 Frau Angelika Meirer
 Herr Walter Mrosek
 Herr Markus Obenauer
 Frau Iris Peterek
 Herr Jürgen Raquet
 Frau Manuela Raquet
 Herr Stefan Rühle
 Frau Marion Weis



Alpenvereinshütten

HÜTTENTARIFE

WORMSER HÜTTE

Hütte

I

Kategorie

Sektion Worms / LV Rheinland-Pfalz

Verband, Sektion

D-67547 Worms, Ludwigstr. 33 / www.dav-worms.de / geschaeftsstelle@dav-worms.de

Sektionsadresse

Nächtigungstarife	Zweierzimmer		Mehrbettzimmer		Matratzenlager	
	Mitglieder	Nichtmitglieder	Mitglieder	Nichtmitglieder	Mitglieder	Nichtmitglieder
Erwachsene	€	€	18,00 €	30,00 €	12,00 €	24,00 €
Junioren (18 – 24 Jahre)*	€	€	16,00 €	28,00 €	10,00 €	22,00 €
Jugend (6 – 17 Jahre)*	€	€	10,00 €	22,00 €	7,00 €	19,00 €
Kinder (bis 5 Jahre)*	€	€	6,00 €	18,00 €	0,00 €	12,00 €

*Stichtag ist das Geburtsdatum.

Haustiere mit Haustierdecke

€

Haustiere nur in den Gasträumen erlaubt

Nichtmitglieder zahlen mind. 12 € Aufschlag lt. Hütten- und Tarifordnung. Der Nächtigungstarif beinhaltet etwaige AV-spezifische Abgaben, Servicegebühren, Zuschläge sowie die Reisegepäckversicherung. Beim Bezahlen stellen die Hüttenwirtsleute einen Beleg aus, der gleichzeitig als Nachweis für die Reisegepäckversicherung gilt.



Die Fremdenverkehrsabgabe/Ortssteuern kann separat erhoben werden.

*Den Jugendtarif erhalten ebenso Jugendleiter*innen und Jugendführer*innen bei Vorlage ihres gültigen Jugendleiter*innen oder Jugendführer*innen-Ausweises bzw. beim DAV mit gültiger Jahreskarte.*


Die Vergabe der Übernachtungsplätze ist unabhängig von der Inanspruchnahme des Verpflegungsangebots (z.B. Halbpension).

Die Übernachtungsermäßigung und weitere Vergünstigungen erhalten Alpenvereinsmitglieder nur gegen Vorlage des gültigen Mitgliedsausweises.

Gleichgestellt sind alle Mitglieder alpiner Vereine, auf deren Mitgliedsausweis das Gegenrechtslogo und/oder das österreichische Gegenrechtslogo aufgedruckt oder aufgeklebt ist.

01.03.2024



Unterschrift des Sektionsverbandes mit Sektionsstempel
(Gerhard Muth, 1. Vors.)

Kostenlose Übernachtungen

Kostenlos aufgenommen werden Angehörige der Bergrettungsdienste im Einsatz, Begleitpersonen von Menschen mit Behinderung gemäß Behindertenausweis, Tourenführer*innen, Ausbilder*innen, Fachübungsleiter*innen, Jugendführer*innen, Jugendleiter*innen und Familiengruppenleiter*innen des ÖAV, DAV und AVS, wenn sie sich als solche ausweisen können und in ihrer Funktion mit einer Gruppe von mindestens fünf Personen unterwegs sind (5 plus 1).



Bergsteigerverpflegung


Für mindestens ein „Bergsteigeressen“ zahlen Mitglieder und ihnen Gleichgestellte einen um mindestens 10% ermäßigten Preis, der jedoch nicht höher sein darf als € 11,-. Es wird mindestens ein vegetarisches Bergsteigeressen angeboten. Das „Bergsteigergetränk“ ist alkoholfrei und mindestens 40 % billiger als Bier in der gleichen Menge. Nur Mitglieder haben das Recht auf Teewasser für € 3,-/Liter (inkl. 2 Tassen).

Infrastrukturbeitrag

Selbstversorgung ist nicht gestattet. Ausgenommen sind Mitglieder und Gleichgestellte in den für Selbstversorgung vorgesehenen Bereichen (diese werden von der Sektion im Einvernehmen mit den Hüttenwirtsleuten festgelegt). Tagesgäste entrichten bei Selbstversorgung für die Nutzung der Infrastruktur der Hütte € 2,50 und Nächtigungsgäste € 5,-/Übernachtung und Person. Mitgebrachte alkoholische Getränke dürfen generell nicht getrunken werden.

Von diesen Beiträgen befreit sind Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre.




Alpenvereinshütten


HÜTTENORDNUNG

Lieber Hüttengast,


herzlich Willkommen auf unserer Alpenvereinshütte! Damit für Dich und für die anderen Gäste der Aufenthalt so angenehm wie möglich ist, beachte bitte Folgendes:




Halte die Hütte und die Bergwelt sauber und nimm Deine Abfälle wieder mit ins Tal.
Bedenke: Plastik ist auch nach 100 Jahren noch nicht verrottet!




Trag dich bitte (mit Mobilnummer) in das Hüttenbuch ein. Im Unglücksfall kann so die Bergrettung gezielt suchen!




Von ...22:00... Uhr bis 6:00 Uhr ist Hüttenruhe. Bitte stör die Schlafenden nicht, wenn du früh aufbrichst.




Die Schlafräume dürfen nicht mit Berg- oder Skischuhen betreten werden.




In den Schlafräumen darf weder gekocht noch gegessen werden. Das Hantieren mit offener Flamme (Kerze, Gaskocher, etc.) ist aus Sicherheitsgründen streng verboten.




Der Umwelt und den Mitmenschen zuliebe ist für alle Schlafplätze die Verwendung eines Hüttenschlafsacks Pflicht. Dieser kann hier gekauft werden.



Aus Rücksichtnahme auf die anderen Gäste bitten wir Dich, mitgebrachte Audiogeräte (in einer angemessenen Lautstärke) nur mit Kopfhörern zu betreiben.



Rauchen ist in der gesamten Hütte verboten.






Wenn Du ein Haustier mitbringen willst, klär bitte vor Tourenantritt mit den Wirtsleuten ab, ob eine Unterbringung möglich ist.

Einen angenehmen Aufenthalt und schöne unfallfreie Bergtouren wünschen Dir die Sektion

WORMS am Rhein

und die Hüttenwirtsleute

Hendrik Eberhardt u. Team

Heimat BLUDENZ

Saisonabschluss auf 2307 Metern Seehöhe

Hendrik Eberhardt meistert sein erstes Jahr als Hüttenwirt der Wormser Hütte erfolgreich.

SCHRUMS Vergangenen Sonntag endet die Sommersaison der Wormser Hütte, die über Schruns thronet und seit einem Jahr unter neuer Führung ist. Einiges hat sich in dieser Zeit verändert, Bewährtes ist jedoch geblieben. Vor allem werden Freundlichkeit und Bodenständigkeit weiterhin großgeschrieben.

Der neue Hüttenwirt Hendrik Eberhardt ging vor acht Jahren eher zufällig als Saisonkraft auf die Wormser Hütte. Sein Hüttenjob erfüllte ihn nicht mehr, und es zog ihn in die Berge, wo er seinen Hobby nachgehen konnte. Schnell gefiel es ihm im Montafon, und er fing an, davon zu träumen, die Hütte irgendwann übernehmen zu können. „Mein Traum ist wahr geworden“, meint Hendrik nun stolz.

Traum wird Wirklichkeit

In den vergangenen Jahren konnte er sich auf seine aktuelle Tätigkeit vorbereiten. Fast durchgängig arbeitete er als Saisonkraft auf der Wormser Hütte und lernte das Tagesgeschäft kennen. Stück für Stück erhielt er mehr Aufgaben vom ehemaligen Hüttenwirt Manfred Zwischenegger, der in ihm schnell seinen Nachfolger in spe sah. Die Hütte möchte Hendrik in aller Tradition weiterführen. Das Stammpersonal steht dabei hinter ihm. Besonders in der Küche zeigt sich die langjährige Zusammenarbeit: Fünf nepalesische Mitarbeiter sorgen dort für einen reibungslosen Ablauf. „Wir haben bereits viele Jahre lang zusammengearbeitet und verstehen uns alle. Ich bin froh, dass ich ein so gut funktionierendes Team habe“, meint der Hüttenwirt. Mitarbeiter Santa ist beim



Das Team der Wormser Hütte hält nach dem Pflüchterschnee an Bewirtschaftern fest. Dazu zählt der „Sommerkaffee“, die gemeinsamen Tee- und Kaffeepausen in ruhigen Momenten.



Die Hütte wurde in den vergangenen Jahren bereits erweitert und wird unter der aktuellen Führung weiter modernisiert.



Hüttenwirt Hendrik bei der Arbeit: Mit einem Lächeln werden die Wünsche der Gäste erfüllt.

gibt es ein neues Kassensystem, das Kartenzahlung möglich macht. Übernachtungen konnten früher nur per Anruf oder per Mail gebucht werden. „Jetzt kann auch online über das Buchungssystem vom DAV gebucht werden“, erklärt der Hüttenwirt. „Das bringt Erleichterung für uns und für die Gäste.“

Darüber hinaus seien im kommenden Sommer größere Sanierungsarbeiten geplant. Die Zimmern und Waschräume sollen modernisiert werden. In einem zweiten Bauabschnitt werden die Wandverkleidung, Elektrik und die Einrichtung erneuert. „Der alte Charme der Hütte soll aber erhalten bleiben“, meint der Wirt. „Es ist und bleibt eine Holzhütte, die durch Modernisierung ergänzt wird, um den Gästen ihren Aufenthalt noch angenehmer zu gestalten.“ Im Sommer 2025 wurden bereits kleinere Baumaßnahmen umgesetzt: Auf Wunsch der Sektoren wurden die Toiletten im ersten Obergeschoss saniert. Hendrik hat die Umsetzung betreut und dabei auf lokale und Vorarlberger Unternehmen gesetzt, was sich als äußerst effektiv erwiesen habe.

Gespräch anwesend und zieht sein Fazit zum neuen Chef: „Wir kennen uns schon lang und haben vorher schon zusammengearbeitet. Das finde ich gut.“ Trotz der Beständigkeit im Team und der langjährigen Erfahrung gab es Herausforderungen

für den neuen Wirt. Neben der Personalverantwortung kamen Buchhaltung und organisatorische Aufgaben hinzu. So musste zuletzt die Winterreinerklärung organisiert werden. Per Helikopter wurde das Bier für den Winter auf die Hütte

gebracht. „Das haben wir in den vergangenen Jahren schon so gemacht. Es lief wieder alles problemlos und unser Keller ist gefüllt für die nächste Saison.“ Neuerungen gab es unter Hendriks Führung auch. Mitterweile

„Ich war mit meinem ersten Jahr als Hüttenwirt sehr zufrieden. Der Sommer war zwar verregnet, aber der erste Winter lief umso besser“, meint Hendrik. Im Sommer hielt sich die Gästezahl wohl konstant zum Vorjahr. Hendrik meint, dass die Gästezahlen tendenziell jedes Jahr steigen.

„Mein Team und ich blicken zuversichtlich in die Zukunft. Ich freue mich auf die kommende Wintersaison ab dem 23. Dezember und auf unsere treuen Winterstammgäste.“ **ECK**



Foto: DAV/Jens Klatt



Die Berge rufen. Natürlich willst du dorthin.
Geht das? Ja, aber bitte nach dem **F.U.N.** Prinzip:
Sei **FREUNDLICH**, handle **UMSICHTIG**
und schone die **NATUR!**

alpenverein.de/natuerlich-sommer

Arbeitseinsatz Wormser Hütte 2025

Liebe Freunde der Wormser Hütte,

wenn die Bäume sich verfärben, es ab und zu stürmt und regnet wird es höchste Zeit sich über einen Bericht für das neue Sektionsheft Gedanken zu machen. Was ist in den vergangenen Monaten auf der Hütte passiert, waren Winter- und Sommersaison für unseren neuen Hüttenwirt Hendrik Eberhardt erfolgreich und konnte der ein oder andere Wunsch von Seiten des Arbeitstrupps erfüllt werden?

Hierzu gibt es ein klares JA. Wir konnten im Zuge einer kleinen Baumaßnahme, die lang ersehnte Renovierung der beiden Toiletten im ersten Obergeschoß in Angriff nehmen. Es wurde gesprochen, geplant, Muster begutachtet und ein Termin festgelegt. Vorab mussten in der Tischlerei noch viele Vorbereitungen erledigt werden. Neue Verkleidungsplatten wurden angefertigt, Dämmung für Boden, Decke und Wände gerichtet und routiniert die Werkzeugkisten gepackt.

Am 27. Juni machten wir uns um 4 Uhr mit vollgepacktem Transporter und Anhänger auf den Weg zu unserer Lieblingsbaustelle hoch über Schruns. Unser Hüttenreferent Jörg Stephan und seine Anne hatten uns ihre Unterstützung für das Wochenende zugesagt (Die Beiden wussten zum Glück nicht auf was sie sich eingelassen hatten) und kamen nach einer Besprechung mit dem örtlichen Installateur fast zeitgleich mit uns am Berg an. So konnte der Materialtransport gegen 10.30 Uhr starten. Jörg, Anne und mein Azubi Johann fuhren mit dem Sessellift voraus ins „Loch“ (Wendepunkt des Sessellifts), um Werkzeug und Material in Empfang zu nehmen. Eric und ich sorgten mit Hilfe der netten Liftlerin aus Chile, für die reibungslose Beladung der Transportkiste sowie der Sitze des Sessellifts. Pünktlich um 12.00 Uhr ist jedoch Mittagspause am Sennigratlift. Diese Zeit nutzten wir, um noch einmal ins Tal zu fahren und Restmaterial aus dem dort geparkten Anhänger zu holen.

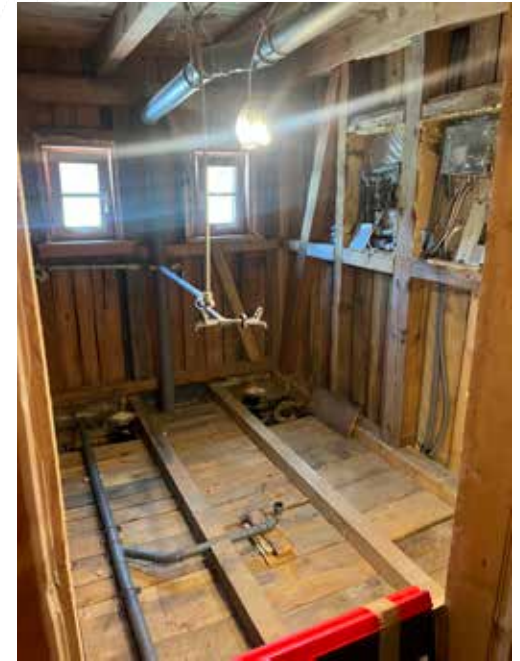
Gegen 14.00 Uhr war alles transportiert und wir konnten einen gemeinsamen Begrüßungskaffee vor der Hütte nehmen. Die Baustelle wurde noch eingerichtet und erste Vertäfelungsbretter entfernt, doch nach ca. 12 Stunden war erst einmal Feierabend. Ausgeruht und mit einem guten Frühstück gestärkt ging es mit dem Abriss der alten Vertäfelung weiter. Für Jörg und Anne bedeutete das Trepp auf, Trepp ab und so füllten die Beiden die Ladefläche des bereitgestellten Transportfahrzeuges hoch über die Bordwände mit dem alten Abrissholz.



Natürlich kamen auch einige Überraschungen zu Tage, mit denen wir nicht gerechnet hatten, alte Leitungen, die Münzanlage für die Warmwasserversorgung der Männerduschen und die alte Hüttenaußenwand mit den Schindeln. Am Samstagnachmittag war die komplette WC-Anlage entkernt und wir mussten auf die Installateure am Montag warten.

Jörg und Anne verabschiedeten sich am Sonntagmorgen und die verbliebenen Drei arbeiteten am Vormittag noch einige Sonderwünsche von Hendrik ab. Am Nachmittag machten wir bei schönstem Wetter eine Wanderung zur Vorderkapell Alpe und über den Seeweg zurück zur Hütte.

Neue Woche, neues Glück? Die von uns dringend erwarteten Installateure kamen am Montagfrüh, die Arbeiten wurden mit Gregor von der Fa. Kuster besprochen und konnten leider nur zum Teil ausgeführt werden, da aufgrund der geänderten Bedingungen noch einige Materialien fehlten. Wir machten mit unseren Arbeiten an Wänden, Decken und Boden weiter, diese wurden mit Unterkonstruktionen ausgeglichen und gedämmt. Nachdem Wasser und Abwasserleitungen im Laufe der Woche eingebaut waren, konnte die Trennwand gestellt und einseitig beplankt werden. Nun konnte Peter, der Elektriker von MBS seine Leitungen einbauen. Der Abschluss der Elektroarbeiten leitete für uns die letzte Runde ein. Bedingt durch, dringende Termine, war ein Tausch in meinem Team nötig und so waren ab Mittwoch Marie und Jona zu meiner Unterstützung angereist. Das Damenbad wurde kurzerhand zur Schreinerwerkstatt umfunktioniert, da nur hier zwischen den Duschkabinen Platz war, um die Vertäfelungsplatten zu schneiden. Doch wie konnte es an-

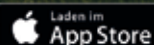


DEIN WEG INS ABENTEUER



Hol dir einen kostenlosen Monat komoot Premium im Wert von 4,99€!

Dieses Angebot kannst du nur mit einem Konto ohne aktivem komoot Premium-Abo einlösen. Das Angebot gilt nur für Nutzer, die noch keine kostenlose komoot Premium Testphase genutzt haben. Einlösbar bis zum 31.12.2027.



ders sein am Wochenende war die Hütte voll, die „Werkstatt“ musste geräumt werden, diese „kleinen“ Schwierigkeiten hatten wir auch zu Manfreds Zeiten und Hendrik ist ja wie bekannt lange Zeit bei ihm in die Lehre gegangen. Nachdem es am Sonntag wieder ruhiger in der Hütte war, gab es noch viele Arbeiten zu erledigen, Passleisten wurden geschnitten, die Akustikdecke und der Linoleumboden mussten eingebaut werden. Zum Endspurt blieben Marie und ich noch übrig und zu allem „Glück“ änderte sich noch das Wetter. Am Dienstag arbeiteten wir noch bis spät am Abend. Mittwoch früh wurden die letzten Silikonfugen gezogen, das Werkzeug gepackt und dann ging es bei Nebel und Schnee zurück ins Tal.

Anstrengende Tage lagen hinter uns, doch wie uns die Hüttenfahrer berichtet haben, wurde die Renovierung der Toiletten sehr positiv beurteilt, auch unser Ehrenvorsitzender Udo Rauch war mit der Ertüchtigung der WC-Anlage sehr zufrieden, war es doch ein langjähriges Anliegen von ihm.

Kurz vor Saisonende waren Johann und ich nochmals für 3 Tage zur Erledigung von Restarbeiten und für vorbereitende Arbeiten bezüglich der Zimmerrenovierung im nächsten Jahr auf der Hütte. In diesen Tagen konnten wir das Hütten-team noch bei der Wintereindeckung von Lebensmitteln und beim Biertransport per Hubschrauber unterstützen.

Apropos Umbau, hier werfen größere Ereignisse ihre Schatten voraus. Zu diesem Thema hatten wir nach Saisonende ein gemeinsames Treffen mit Hendrik, Jörg, Gerhard sowie Lukas und mir. Bei dem Gespräch konnten die Eckpunkte wie Termine, Transportmöglichkeiten, Ausführung von Einrichtung, Gestaltung von Flur und Treppenhaus sowie die Renovierung der beiden Bäder festgelegt werden. Das bedeutet ab Juni 2026 viel Arbeit, dazu sind auch helfende Hände willkommen, wer Lust und Zeit hat sich zu beteiligen darf sich gerne bei mir (info@holzwerkstatt-roellecke.de), oder dem Vorstand melden.

Bis dahin für Euch alles Gute, bleibt gesund und interessiert.

Euer Hüttschreiner
Lothar Röllecke



Grillfest zum 50-jährigen Jubiläum der Gründung der Gymnastikgruppe im DAV Worms

Wir, die Gymnastikgruppe im DAV der Sektion Worms treffen uns regelmäßig donnerstags, um uns unter der Leitung von Übungsleiterin Gabi Kugel fit zu halten. Durch ihr abwechslungsreiches und altersgerechtes Übungsprogramm weiß sie die Teilnehmer immer wieder aufs Neue zu begeistern.

Als Gruppenmitglied Willi Marchlewski einmal nebenher erwähnte, dass er bei der Gründung der Gymnastikgruppe im Jahre 1975 beteiligt war, ergriff Gabi die Initiative und meinte: „50 Jahre, das muss doch gefeiert werden!“. Gesagt, getan. Als sie ihr Vorhaben der Gruppe mitteilte, war die Zustimmung groß. Die Planung konnte beginnen.



Ein passender Termin wurde schnell gefunden: der 10. August, dem Tag der letzten Gymnastik-Stunde vor der Sommerpause soll es sein und der Jahreszeit entsprechend als Grillfest.

Zunächst wurde das Organisations-Team gebildet bestehend aus Heribert Kirsch, Norbert Lautenschläger, Erhard Grimm und Guntram Kugel und die verschiedenen Aufgaben verteilt.

Als erstes machte sich Heribert auf die Suche einer geeigneten Hütte und wurde in Pfeddersheim fündig. Als der Erste Vorsitzende Gerhard Muth von unserem Vorhaben erfuhr, sagte er spontan eine großzügige Kostenbeteiligung der Sektion zu. Gabi kümmerte sich um die Einladungen aller aktuellen und ehemaligen Mitglieder der Gymnastikgruppe. Guntram besorgte das Grillgut und die Getränke, Norbert alles Nötige zum Grillen. Erhard organisierte mit seinem Anhänger diverse Biertische und -bänke, sodass auch für alle ausreichend Sitzplätze vorhanden waren.



Dann war es so weit, das Fest konnte beginnen. Bei sonnigem, aber nicht zu warmen Sommerwetter fanden 48 Gymnastikfreunde den Weg zur Grillhütte. Gerhard Muth und unser Ehrenvorsitzender Udo Rauch hielten kurze

Begrüßungsreden und hoben die Aktivitäten und Verdienste von Gabi Kugel für den Alpenverein hervor. Anschließend gab uns Willi Marchlewski einen Einblick in die vergangenen 50 Jahre der Gymnastikgruppe. Auch brachte er die Gäste mit einer lustigen Geschichte, die er mal mit seinem Hut erlebt hat, zum Lachen. Anschließend wurde der Grill angezündet und die vielen Spenden von Kuchen und Nachspeisen auf den Tischen verteilt. Die beiden „Grillmeister“ Erhard und Guntram konnten mit ihrer Arbeit beginnen. Nachdem die fertig gegrillten Steaks und Würste verteilt waren, griff Max Häußler zu seiner Gitarre und ließ das Grillfest musikalisch ausklingen. Gegen 22 Uhr verließen alle gut gelaunt und zufrieden die Hütte.

Am nächsten Morgen um 8 Uhr stand das Organisationsteam wieder bereit, um Aufräum- und Reinigungsarbeiten durchzuführen, da um 10 Uhr die Abnahme durch den Hüttenwart erfolgte.



9. Februar 2025 - "Eiswoog-Rahnenhof-Eiswoog"



9. März 2025 - "Rheinterrassenweg"



13. April 2025 - „Von Ost und West zum Drachenfels“

Gruppe 1 startete ab Bad-Dürkheim Hausen mit Aufstieg zur und kurzem Abstecher in den Burghof der schön restaurierten Hardenburg. Dann ging es über das „Feurigs Köpfchen“ zur Ruine des Jagdschlösschens „Murrmir-nichtviel“. Mark legten noch ein erweitertes Schleifchen ein; die Gruppe erreichte insgesamt über 800 Höhenmetern auf 21 Km. Weiter im Süden legten sie eine nette Rast am Waldhaus Lambertskreuz ein. Der direkte Aufstieg zum Süd- und West-Drachenfels ist teilweise recht steil, lohnt aber die Mühe mit herrlichem Panoramablick.

Gruppe 2 startete eine Viertelstunde später mit Julia und Iris auf dem Steig auf dem Pfälzer Naturfreundeweg über rund 15 km mit 350 Höhenmetern. Ein Ritterstein verweist auf eine alte Glashütte. Über eine große Schleife ging der Weg im gemäßigten Anstieg auf den westlichen Drachenfels mit wunderbarem Weitblick. Ein Stückchen weiter führen Sandsteinstufen hin-ab zur Drachenhöhle. Der Südfels ist mit 571m die höchste Erhebung des nördlichen Pfälzerwaldes, mit imposanten Felsbildungen.

Nach dem Abstieg erwartete uns die Waldgaststätte „Saupferch“ mit traditionellen Pfälzer Gerichten aber auch außergewöhnlichen und sehr leckeren orientalischen Gerichten.

Iris Peterek



18. Mai 2025 - „Rheinsteig“



7. Juni 2025 - „Ober-Mumbach, Götzenstein, Ober-Mumbach“



13. Juli 2025 - „Donnersberg“

Bei herrlichem Sommerwetter machten sich 25 Wanderfreunde auf zu einer Entdeckungstour am westlichen Rand des Donnersbergs. Geleitet von Wanderleiter Stephan Beer ging es ab Falkenstein über die Kronbuchenhütte und vorbei an der Burgruine Hohenfels auf den Beutelfelsen und zum Eisernen Mann. Hier hat man eine wunderschöne Aussicht auf den Pfälzerwald und die hügelige Gegend rund um Imsbach. Dies war in früheren Zeiten ein bedeutender Ort für den Bergbau, was auf der weiteren Tour beim Gang über die „Rote Halde“ und vorbei an der „Weißen Grube“ zu sehen war. Nach einer kleinen Rast auf der Kupferberghütte ging es weiter an alten Bergbaugruben mit weiteren tollen Ausblicken vom Berg Schartenrück aus. Es folgte eine weitere Besonderheit: ein wenig begangener Weg mit alpinen Abschnitten durch die Falkensteiner Schlucht. Nur eine kleine Anzahl an Teilnehmern kannten diesen Wegabschnitt bereits und er beeindruckte mit in den Fels gehauenen Wegen, fast wie in den Alpen. Von hier ging es gemächlich über normale Wanderwege hoch zum Ausgangspunkt, wo die Gruppe sich ihre redlich verdiente warme Verpflegung im Falkensteiner Hof gönnte. Die Strecke war ca. 16 km lang und es waren über 600 Höhenmeter zu überwinden. Fazit: auch an eher unbekanntenen Stellen ist der Donnersberg sehr erlebenswert

Berg Heil, Stephan Beer



21. September 2025 – „Auf dem Leininger Klosterweg“

Bei leichtem Regen, mit leichtem Anstieg wanderten wir mit 22 Teilnehmern durch den Wald auf dem Leininger Klosterweg.

Froh gelaunt und bei netten Gesprächen waren jung und junggebliebene Wanderer unterwegs.

Der angesagte Regen hat uns begleitet und einen Schabernack mit uns gespielt. In Rekordzeit waren die Regensachen angezogen und die Schirme aufgespannt. Kaum bereit zum weiterwandern, kam kein „Nass“ mehr von oben. Kleine Pausen und die Mittagsrast beim Alten Sauhäuschen und an sehr tollen Orten auf dem Leininger Klosterweg sind hervorzuheben. Belohnt wurden wir durch die schönen Wege und einem kurzen Moment Sonnenschein.

Mit Blick auf den „allerallerletzten“ Anstieg haben wir die Schlussrunde mit 1,25 km bei Regen und geplanter Ankunftszeit nach 16 km in unserer Schlusskehr beendet.

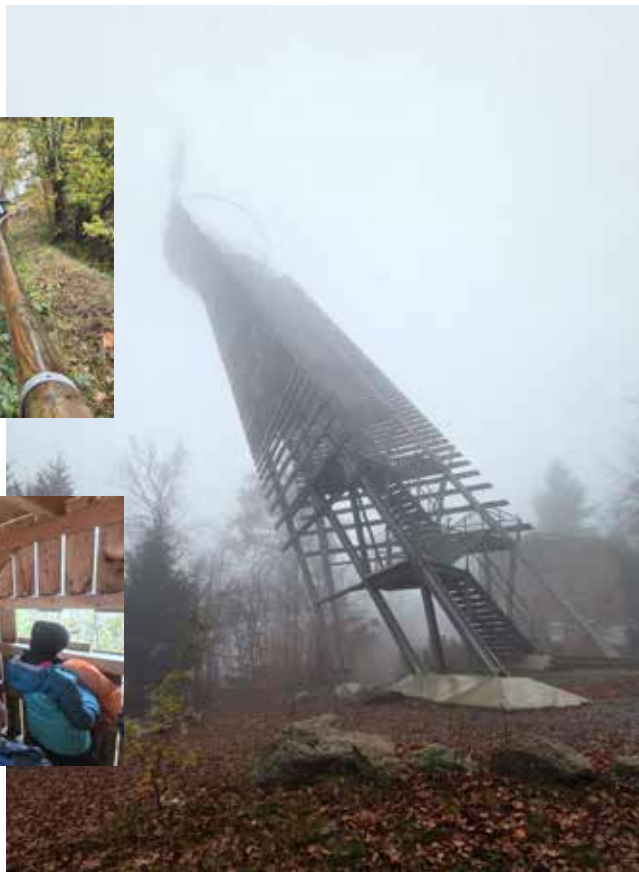
Ein Dank an Heidi für die Planung und schöne Wanderung.

Silke Kosin



9. November 2025 - "Tromm / Odenwald"

Herbstwanderung bei typischem Novemberwetter



14. Dezember 2024 – „Jahresabschlusswanderung Pfeddersheim“



05. Januar 2025 - „Neujahrswanderung“



13. September 2025 – „Rundwanderung Bad Dürkheim“

-kleine Truppe - große Wirkung-

Eine Wandergruppe mit 11 Wanderern fuhr froh gelaunt nach Bad Dürkheim zum Naturfreundehaus „Naturzauber der Drei Eichen“ im Großen Eppental.

Von hier aus wanderten wir entlang des Schwabenbachs zur Alten Kelter (Ritterstein) mit weiteren besonderen Wegen sowie Natur pur. Über den Pfälzer Weinsteig kamen wir zur Nolzeruhe, wo wir eine kleine Rast einlegten. Die geringen Höhenmeter waren gut zu bewältigen und durch die kurzweiligen, netten Gespräche war der Flaggenturm (im Volksmund auch Kaffeemühlchen genannt) schnell, in Sicht. Dank des schönen Wetters war der Ausblick in die Ferne ein besonderer Reiz an diesem Ort.

Über den Ortsteil Seebach, entlang des Hochzeitpfades, gelangten wir zur Klosterruine Limburg, die von Allen als ein beeindruckenden Ort bezeichnet wurde. Die größte Strecke war gemeistert, so dass wir wie geplant um 16 Uhr am Naturfreundehaus zur Einkehr angekommen waren.

Leckeres Essen, besonders die Kartoffelsuppe mit besonderen Apfelpfannkuchen, nette Unterhaltungen mit viel Lachen, ließen den Tag ausklingen. Selbst die Wiedereinsteiger waren sehr begeistert, so dass einem baldigen Wiedersehen nichts im Wege steht.

Silke Kosin



Deutscher Alpenverein - Sektion Worms / Termine 2026

Achtung! Terminänderungen möglich.

	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez		
1	Do Neujahr	So	So	Mi Stammtisch	Fr Tag d. Arbeit	Mo	Mi Stammtisch	Sa	Di	Do	So Allerheiligen	Di	1	
2	Fr	Mo	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi Stammtisch	Fr	Mo	Mi Stammtisch	2	
3	Sa	Di	Di	Fr Karfreitag	So	Mi Stammtisch	Fr	Mo	Do	Sa Tag d D.E.	Di	Do	3	
4	So Neujahrswanderung	Mi Stammtisch	Mi Stammtisch	Sa	Mo	Do Fronleichnam	Sa	Di	Fr	So	Mi Stammtisch	Fr	4	
5	Mo	Do	Do	So Ostern	Di	Fr	So	Mi Stammtisch	Sa	Mo	Do	Sa HTW Jahresabschluss	5	
6	Di	Fr	Fr	Mo Ostern	Mi Stammtisch	Sa Sporterlebnistag Worms	Mo	Do	So TW	Di	Fr	So	6	
7	Mi Stammtisch	Sa	Sa HTW / Diavortrag	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi Stammtisch	Sa	Mo	7	
8	Do	So	So	Mi WoE	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So TW Nahehöhenweg II	Di	8	
9	Fr	Mo	Mo	Do	Sa HTW	Di	Do	So	Mi WoE	Fr	Mo	Mi WoE	9	
10	Sa	Di	Di	Fr	So	Mi WoE	Fr	Mo	Do	Sa HTW	Di	Do	10	
11	So	Mi WoE	Mi WoE	Sa Diavortrag	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So	Mi WoE	Fr	11	
12	Mo	Do Altweiberfastnacht	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	12	
13	Di	Fr	Fr	Mo	Mi WoE	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So	13	
14	Mi	Sa	Sa	Di	Do Christi Himmelfahrt	So 2G-TW Rheinsteig 3.	Di	Fr	Mo	Mi WoE	Sa	Mo	14	
15	Do	So TW Rheinterassen	So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	15	
16	Fr	Mo Rosenmontag	Mo	Do	Sa	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi	16	
17	Sa	Di	Di	Fr Mitgliederversammlung	So	Mi	Fr	Mo	Do Wanderreise 14.09. - 20.09.26	Sa	Di	Do	17	
18	So 2G - TW	Mi	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	Di	Fr	So TW Disibodenberg	Mi	Fr	18	
19	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa	Mo	Do	Sa	19	
20	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa HTW / Bergtour Enzensberger Weg 20.06. - 23.06.26	Mo	Do	So	Di	Fr	So	20	
21	Mi	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa HTW Martinswanderung	Mo	21	
22	Do	So	So TW	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	22	
23	Fr	Mo	Mo	Do	Sa HTW Guntersblum	Di	Do	So	Mi	Fr	Mo	Mi	23	
24	Sa	Di	Di	Fr	So Pfingsten	Mi	Fr	Mo	Do	Sa	Di	Do	Heiligabend	24
25	So	Mi	Mi	Sa 2G Wanderreise Vogesen 24.04. - 26.04.26	Mo Pfingsten	Do	Sa Kühtal / Sellrainer Hütte 23.07. - 27.07.26	Di	Fr	So	Mi	Fr	1. Weihnachtentag	25
26	Mo	Do	Do	So	Di	Fr	So	Mi	Sa Konditionstour 25.09. - 28.09.26	Mo	Do	Sa	2. Weihnachtentag	26
27	Di	Fr	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	Do	So	Di	Fr	So	27	
28	Mi	Sa	Sa	Di	Do	So	Di	Fr	Mo	Mi	Sa	Mo	28	
29	Do		So	Mi	Fr	Mo	Mi	Sa	Di	Do	So	Di	29	
30	Fr		Mo	Do WE-Südpfalz 30.04.-03.05.26	Sa	Di	Do	So Backfischfest Worms	Mi	Fr	Mo	Mi	30	
31	Sa Diavortrag		Di		So		Fr	Mo		Sa		Do	Silvester	31

Ostern:	30.03. - 10.04.26	Herbst:	05.10. - 16.10.26
Pfingsten:	keine	Weihnachten:	23.12. - 08.01.27
Sommer:	29.06. - 07.08.26		

Ostern:	30.03. - 10.04.26	Herbst:	05.10. - 17.10.26
Pfingsten:	keine	Weihnachten:	23.12. - 12.01.27
Sommer:	29.06. - 07.08.26		

Ostern:	30.03. - 11.04.26	Herbst:	26.10. - 31.10.26
Pfingsten:	26.05. - 05.06.26	Weihnachten:	23.12. - 09.01.27
Sommer:	30.07. - 12.09.26		

Abkürzungen:

- 3GW - 3 Gruppen-/Tageswanderung**
- HTW - Halbtageswanderung**
- WoE - Wandern ohne Eile**

Raus ins echte Leben!

Sinnvoll eingesetzt können digitale Medien Spaß machen oder beim Lernen hilfreich sein. Jedoch muss nicht jedes Mal, wenn Langeweile aufkommen könnte, gleich ein Bildschirm oder Smartphone eingeschaltet oder ein Computerspiel gestartet werden.

Wir finden, das allerbeste Geschenk, das sich Familien machen können, sind echte Erlebnisse in der realen Welt, Zeit und Zuwendung. Das ist der Stoff für unvergessliche Erinnerungen und wertvolle Erfahrungen.

Um am Leben zu wachsen, müssen Kinder die Welt begreifen. Sie müssen sich in der Natur frei bewegen können, sich auspowern dürfen, mutig und selbstwirksam sein.

Warum die Natur? Weil sie ein wichtiger Erfahrungsraum für die kindliche Entwicklung

ist. An keinem anderen Ort lernen Kinder besser für ihr Leben. In der Natur wird nicht nur die Motorik und Sensorik geschult, auch soziale, kognitive und emotionale Fähigkeiten werden entwickelt.

Tipps, Ideen und Infos findet ihr unter: alpenverein.de/raus-ins-echte-leben

Angebote für Familien gibt es auch in unserer Sektion. Infos unter: dav-sektion-beispielhausen.de/familien

Nutzt ihr schon die vorteilhafte DAV-Familienmitgliedschaft?

Damit könnt ihr günstiger Kletteranlagen nutzen und auf Hütten übernachten. Außerdem warten spannende Kurse auf euch und ihr seid dabei jederzeit top versichert.



Ernst Berg GmbH

Sanitär - Heizung - Spenglerei
Regenerative Energien - Kundendienst


Dirolfstraße 45, 67549 Worms
Tel. 06241-52111, Fax 06241-594455
info@ernst-berg.de

www.ernst-berg.de

Das allerbeste
Handy



Raus ins
echte
Leben

 **DAV** Freude, Natur und frische Luft:
DAV-Familienmitgliedschaft!



Fachbetrieb für Heizöl-
verbraucheranlagen nach WHG

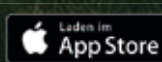


DEIN WEG INS ABENTEUER



Hol dir einen kostenlosen Monat komoot Premium im Wert von 4,99€!

Dieses Angebot kannst du nur mit einem Konto ohne aktivem komoot Premium-Abo einlösen. Das Angebot gilt nur für Nutzer, die noch keine kostenlose komoot Premium Testphase genutzt haben. Einlösbar bis zum 31.12.2027.



19. bis 22. Juni 2025 – „Gruppenfahrt Berdorf/Luxemburg“ Klettern, Kanu und Felslabyrinth

Die Klettergruppenfahrt über Fronleichnam in die weltbekannte Sandsteinregion Berdorf in Luxemburg war ein voller Erfolg. Die Region bot eine perfekte Kulisse für alle Outdoor-Begeisterten. Wir verbrachten das abwechslungsreiche Wochenende auf dem Camping Official „Wollefsschlucht“.

Die Anreise fand bei tollem Badewetter statt und wir kühlten uns zunächst am Badensee in Echternach ab. Am Abend nahmen wir dann mit einem Spaziergang durch die steile Wollefsschlucht die ersten Wander-Highlights in Angriff. Die Vormittage widmeten wir dem Klettern an Routen der Schwierigkeit 4 und 5. Während es am Freitagvormittag noch angenehm ruhig an den Felsen war, herrschte am Samstag im Klettergebiet deutlich mehr Betrieb. Erholung fanden wir am Badensee, wo ein toller Springsteg und Tretboote zur Entspannung einluden; die Abende ließen wir dann gemütlich beim gemeinsamen Grillen ausklingen.

Ein besonderes Highlight war die Kanutour auf der Sauer, die uns über 12 km von Dillingen nach Echternach führte. Diese wunderschöne Strecke durch malerische Natur wurde mit einem wohlverdienten Eis in Echternach, der ältesten Stadt Luxemburgs, belohnt.

Am Sonntag stand die beeindruckende Landschaft im Fokus: Wir unternahmen eine verkürzte Familien-Wanderung zu den faszinierenden Felsenhöhlen Huel Lee und erkundeten die Geolandschaft „Wanterbaach-Siweschlëff“, ein einzigartiges Felslabyrinth inmitten steiler Schluchten.

Luxemburg begeisterte uns, denn die Region Berdorf bietet eine einzigartige Mischung aus Klettern und Wandern, die für ein perfektes Gleichgewicht aus Sport und Erholung sorgt. Da der Campingplatz sehr gut und das Land zudem äußerst kinderfreundlich ist, war die Fahrt ideal für alle Teilnehmenden.

Lust auf Fels und Natur? Die nächste Gruppenfahrt 2026 kommt bestimmt!

Arthur Eigenseher

01. bis 10. Mai 2025 – „Ardèche“

Anfang Mai führte eine 10-tägige Wanderreise eine kleine Gruppe in die abwechslungsreiche Region Ardèche.

Der erste Tag startete von unseren Mobilhomes über Les Borels zum Aufstieg in den Bois de Paiolive mit fantastischem Blick auf die Corniche. Aufmerksamkeit fordern Wege durch das Karstgebiet zu einer wunderschönen Picknickstelle mit Panorama über das Tal des Chassezac.



Samstags ist Markt in Les Vans, auf dem wir natürlich regionale Spezialitäten verkosteten. Dann ging es ab Naves auf die Serre du Cocu; wer genau schaut, kann am Weg versteinerte Ammoniten finden. Nach dem Weiler Les Alauzas stiegen wir durch Wald hinab in das pittoreske Dörfchen Naves.



Nachmittags hatten wir nach ausführlicher Einweisung, viel Spaß mit dem Kanu Schnupperkurs auf dem Chassezac. Wir paddelten bis zu unserem Camping le Vieux Moulin.

Ein weiteres Highlight war das gallische Oppidum de Jastres. Der weitere Weg mit schöner Aussicht auf die Ardèche führte

zunächst über eine Hochebene und dann hinab in die spektakuläre Louyre-Schlucht. Am Nachmittag besuchten wir noch historisches Städtchen Aubenas.



Montags besuchten wir die Grotte Chauvet 2 bei Vallon-Pont-d'Arc. Eine großartig angelegte Nachbildung, um die eindrucksvollen Höhlenmalereien, die erst 1994 entdeckt wurden, in einer riesigen Tropfsteinhöhle authentisch zeigen zu können, ohne den Originalen zu schaden. Natürlich führte kein Weg vorbei an dem imposanten Pont-d-Arc zum Gruppenbild. Dann stiegen wir steil hinauf zum Belvedere Combe d'Arc mit fantastischem Blick über die Schleife der Ardèche.



Am 6. Tag durchwanderten wir den Canyon des Concluses bei Lussan, eine atemberaubende Schlucht. Der Fluss Aiguillon hat sich über Jahrtausende durch Kalksteinwände gezwängt, Höhlen und eindrucksvolle Felsenüberhänge geschaffen. Der Wasserstand war recht hoch und stellte uns vor einige Herausforderungen. Abschließend erkundeten wir das schöne Dorf Lussan mit fast vollständig erhaltenen Remparts und seinem Château.



Am nächsten Tag fahren wir an die obere Schucht des Chassezac mit fantastischem Blick vom Belvédère. Der Abstieg führt hinunter in die Schlucht und wieder hinauf und nochmal hinab zur spannenden Hängebrücke „Affenbrücke“, weiter zur Hochebene durch blühende Ginsterfelder mit toller Aussicht zum mittelalterlichen Dorf La Garde-Guérin, wo wir in einem ehemaligen Rittersitz schlemmen durften.



Eine eintägige Tour führt uns durch die eindrucksvolle Schlucht der Ardèche. Ein spektakulärer Steig mit einigen versicherten ausgesetzten Abschnitten. Der abenteuerliche Weg erfordert Konzentration und belohnt mit fantastischem Panorama.



Cascades Sautadet-Roque-sur-Cèze.

Das Flüsschen Cèze hat hier mehrere Wasserfälle, Felskanäle und Hohlräume geformt. Nach dem Aufstieg auf den Bergrücken belohnt ein eindrucksvolles Belvedere. Unser Weg führte uns durch eines der schönsten mittelalterlichen Dörfer Frankreichs La Roque-sur-Cèze.

Es war wieder ein wunderschönes Wandererlebnis, dank meiner guten Wanderkameraden.

Iris



FRITZI
Italienische Mode & Accessoires

Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag von 15 bis 18:30 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag & Freitag von 10 bis 13 Uhr
 Samstag von 10 bis 16 Uhr

Friedrich-Ebert-Str. 28 Tel. 0172 71 25 905
 67574 Osthofen fritzi66@gmx.net

KFZ-Meisterbetrieb & SB-Waschstation

Kratz & Kehl
Auto- und Reifenservice GmbH

Wonnegastraße 4 · 67574 Osthofen

Telefon: 0 62 42 / 56 13

info@kratzkehl.de · www.kratzkehl.de

Unsere Öffnungszeiten: Annahme / Verkauf: Mo. - Fr.: 7.30 - 18.30 Uhr
 Werkstatt: Mo. - Fr.: 8.00 - 18.00 Uhr · Sa.: 8.00 - 13.00 Uhr

04. bis 06. Juli 2025 – „Nagelfluhketten-Überschreitung“
„Hessisch-Rheinland-Pfälzische“-Fusion-Tour auf der Nagelfluh.



Geht das gut? Die Rheinland-Pfälzer mit den Hessen zusammen? Diese Aufgabe galt es zu meistern, und um es vorwegzunehmen, es hat vorzüglich funktioniert. Auch Mike und ich, die zum ersten Mal eine Tour führen durften, hatten viele Aha-Erlebnisse, und die Lernkurve ging sowohl beim Planen als auch beim Führen steil nach oben. Zudem galt es Mike noch zu überzeugen, dass auch das Allgäu durchaus anspruchsvolle Touren zu bieten hat und mit seiner guten Erreichbarkeit ein lohnendes Wanderziel für Kurztouren ist.

Also haben wir uns aufgemacht, die unzähligen Gipfel zu besteigen, die die Nagelfluh netterweise im Überschwang zu bieten hat. Die Sektion Worms und wir aus Wiesbaden. In nur drei Tagen mit An- und Abfahrt war diese Tour eine schöne Auszeit vom Alltag.

Zuerst hatte das Wetter wenig zu bieten, aber nach und nach bescherte es uns beste Aussicht und traumhafte Bedingungen. Leitern wurden erklommen und diverse Gipfel(chen).



Die erste Übernachtung auf der Alpe Gund ist ein echter Geheimtipp. Urig und doch gut ausgestattet mit regionalen Zutaten – eine wunderbare Übernachtungsmöglichkeit. Die Familie Hage zeigt uns abends noch mit Gitarre, Harmonium und mehrstimmigem Gesang den Kontrapunkt zu Instagram und der digitalen Welt.

Am nächsten Tag mussten wir wieder zum Grat aufsteigen, um uns die nächsten Gipfel vorzunehmen. Bestens gelaunt und mittlerweile bestens vernetzt mit den Wormsern, ging es bei schönem Wetter weiter auf der Nagelfluhkette. Ein Abstecher zum Rindalphorn musste sein, damit wir unserem Gipfelhunger auch ausreichend nachgeben konnten. Immer mehr Gegenverkehr mit abenteuerlichem Schuhwerk zeigte uns, dass die Hochgratbahn näherkam. Unser zweites Quartier, das Staufner Haus, war gut besucht und super organisiert.

Der letzte Tag kam und damit auch unsere Heimfahrt.

Vor dieser wollten wir aber noch bis zum Hochhäderich laufen. Jetzt war unsere Aufmerksamkeit gefragt, denn es gab sehr viel Seilversicherungen.

Alle waren aber so gut und bergerfahren, dass wir diese Hürden mit Leichtigkeit meisterten. Erst beim Abstieg zum Bus fing es leicht an zu nieseln. Aber das war zu verschmerzen nach den schönen Eindrücken der Tour und dem perfekten Timing.

Mit Bus, Bahn und Zug ging es heimwärts und dank aufgehobener Zugbindung auch um einiges früher als geplant. Eine tolle Gruppe und ein schönes Erlebnis!



Julia Ströbele
und
Mike Billhardt



20. bis 24. Juli 2025 - „Die Peter Habeler Runde“

Nachdem wir Anfang Juli in „Kooperation“ mit dem DAV-WI eine schöne Wochenendtour auf der „Nagelfluhkette“ erleben durften, starteten wir zwei Wochen später zu einer weiteren gemeinsamen Tour.

Die Wetterprognosen für diese anspruchsvolle Bergtour waren leider nicht sehr optimistisch! Ich musste die Runde etwas umbauen; im Friesenberghaus bekam ich keine Schlafplätze und die Europahütte ist heuer geschlossen.

Die Anfahrt mit den „Öffi's“, sowie der Bustransfer zum Ausgangspunkt unserer Wanderung **Vals** liefen vorbildlich!

Unter blauem Himmel erreichten wir nach 3 ½ Stunden die **Geraer Hütte**. Kaum angekommen hieß es, „die Chefin will nur mit Mike sprechen...“. Uns empfing eine sehr gut strukturierte Hüttenwirtin, die mich irgendwie an meine Armeezeit erinnerte (aber, alles gut!). Eine entspannte Zeit vor dem sehr guten Abendessen und eine gutes Bettenlager rundeten den Anreisetag ab.

Für unsere erste Bergetappe sollte es am Montag wettertechnisch schlecht aussehen. Der Hüttenwirt bat uns eindringlichst darum, nicht wie geplant über die Frauenwand/Weiße Wand zum Tuxerjochhaus zu gehen! Es zogen zwei Regenzellen und ein Gewitter zum Vormittag herein, die Regenmengen könnten beträchtlich sein... Wir bildeten einen „Krisenstab“ und entschieden noch einen Tag auf der Geraer Hütte zu bleiben. In Regenkleidung verließen wir die Hütte, um wenigstens eine kleine Runde bis zum Steinernen Lamm zu unternehmen. Nach einer knappen Stunde kam die angekündigte Dusche - für uns hieß es Rückzug zur/in die Hütte. Julia bot für Interessierte eine kleine botanische Führung im Gastraum. Uns blieb an diesem Tag genug Zeit zum Kennenlernen, Chillen und planen.

Am Dienstag zeigte sich Petrus wieder von seiner besten Seite. Wir setzen unsere Tour nun gegen den Uhrzeigersinn um den Olperer fort. Über den „Wilhelm-Scheithauer-Weg“ steigen wir gut 650m hinauf zur **Alpeiner Scharte**. Etwas unterhalb beeindruckten uns die steinernen und stählernen Zeitzeugen des Molybdänbergbaues zu Ende des 2. Weltkrieges. Der anspruchsvolle Abstieg zu den blauen Seen am Unterschrammachkar forderte noch mal Konzentration! Auf einem ruhigen Höhenweg oberhalb des Zamscher Grund erreichten wir den bunten Trubel um die Olpererhütte. Durch geschickte Perspektive erscheint die kleine exponierte Hängebrücke spektakulär 600m über den Schlegeisspeicher. Wir ersparen uns das Spektakel, genießen den tollen Ausblick, stiegen anschließend hinab zur wenige Meter oberhalb des Speichers gelegenen **Dominikus Hütte**. Besonders bemerkenswert, Hüttenwirt Heiko bietet kostenlosen Wäsche-Waschservice an (abends abgeben, zum Frühstück gewaschen trocken in Empfang nehmen)!



Nach einem Mittwochmorgen-Fotoshooting am Speicher führte unser Weg durch den Zamser Grund sanft aufsteigend. Die Lavitzalm lockte uns mit leckeren lokalen Produkten zur Rast. Hier trennten wir uns, denn eine Gruppe wollte noch auf die Rotbachelspitze, um das stabile Wetter noch zu nutzen. Der andere Teil verweilte noch etwas, um dann etwas ruhiger hinauf zum **Pfitscherjochhaus**, direkt dort wo sich die Grenzsteine von A & I gegenüberstehen, zu steigen.

Ich war in der ersten Gruppe, mit kleinem Gepäck machten wir uns auf, den auffällig rötlich gefärbten Hausberg zu erklimmen. Nach gut 1½ Stunden genossen wir die großartige Aussicht am Gipfelkreuz der Rotbachelspitze. Ein kleines Highlight, auf dem Pfitscherjochhaus gibt's eine Sauna und vor dem Haus ein kühler See - für einige eine willkommene Einladung vor dem Abendessen.

Zum Morgen setzte pünktlich der angekündigte langanhaltende Regen ein. Wir entschließen uns die Tour abzuschließen, denn unsere letzte Hütte, die Hochfeilerhütte Rif. Gran Pilasto, ist nur auf einem T2- bzw. T4-Weg zu erreichen. Diese Passage erschien uns bei der Wetterlage zu gefährlich. Der Aufstieg auf den Hochfeiler als letzten Höhepunkt - unmöglich! Wir nutzen den angebotenen Hütten-Bus-Shuttle zum Anschluss an den Bus nach Sterzing, wo wir mit „hochwertiger“ Bahnfahrt einen Tag früher (aber ohne Erkältungen) heimfahren. Auf Fahrt öffnete sich kurz immer mal die dicke Wolkendecke - hätten wir vielleicht doch nicht abbrechen sollen? Im Nachhinein, es war die richtige Entscheidung die Tour zu gehen, sichere Entscheidung sie vorzeitig zu beenden!

Mike Billhardt



 Rheinessen
Sparkasse

Rheinessen steht bei uns vorne.

**Jetzt
umbanken**

**Mit einem Girokonto bei der Bank,
die digital und persönlich für mich da ist.**



rheinessen-konto.de



27. + 28. September 2025 – „Konditionstour 2025 - Nordschwarzwald“



Was geht ab?

Alle News
und Aktionen
immer aktuell auf
Instagram



Q&A's zum Thema Wettkampfklettern

Immer wieder werde ich gefragt, WIE funktioniert eigentlich das Wettkampfklettern, oder WO geht Ihr dahin und WIE erfährt man davon, WER darf mitmachen. Diese Fragen und noch viele mehr werden gestellt, im eigenen Verein und auch im Freundeskreis. Meine Familie und ich können darauf nur zum Teil antworten, denn das Konstrukt des Wettkampfkletterns ist wirklich kompliziert, zumindest für diejenigen, die sich damit noch nicht beschäftigt haben. Als wir den Weg zum Wettkampfklettern vor 2 Jahren mit unseren Jungs eingeschlagen haben, erging es uns nicht anders, deshalb beginne ich mit allgemeinen Fragen, die dann etwas spezieller werden.

Was muss der Sportler mitbringen, um an einem Wettkampf teilzunehmen?

Grundvoraussetzung beim Wettkampfklettern ist das Streben nach fortschreitender Entwicklung der vielseitigen Klettertechniken und sich dabei mit anderen vergleichen zu wollen. Wird frühzeitig erkennbar, dass Interesse und Talent beim jungen Sportler:in vorhanden sind, sollte man nicht zögern sich an Wettkämpfen auszuprobieren.

Vor allem sollte der Sportler Lust und Freude am Klettern mitbringen.

Wie kommt man zum Wettkampfklettern?

Der erste Schritt geht über den Trainer: in einer Sektion, denn er/sie sollte das Talent erkennen und bei Interesse des Sportlers eine Empfehlung für das erweiterte Training aussprechen. Jetzt werden die Landes- bzw. Stützpunkttrainer aufmerksam und nehmen bereits schon bei KidsCup's oder Landesmeisterschaften Sichtungen vor, die dann bestenfalls zu einer Aufnahme in das Stützpunkttraining führen. Beweist sich der Sportler durch gute Leistungen auch dort, wird er/sie für den Landeskader nominiert.

Nimmt das Wettkampfklettern viel Zeit in Anspruch?

Ganz deutlich, ja! Angefangen bei den Trainingszeiten, die auch über die Ferienzeiten durchlaufen und mind. 3x / Woche stattfinden. Eine Trainingszeit wird mit 3 Stunden angesetzt, plus Fahrzeit zur regionalen Sportstätte. Den Wettkämpfen, die überschlüssig an jedem zweiten Wochenende bestritten werden und das im westdeutschen Raum verteilt. Wettkämpfe dauern meist einen ganzen Tag, gerechnet von 7-20 Uhr, inkl. An-/Abfahrt. Unterm Strich kommen schnell 30 Std. als Aufwand zusammen. Dieser erhöht sich natürlich, wenn man zwei Kinder in unterschiedlichen Altersklassen am Start hat.

Sind die Trainingszeiten Pflicht und wo findet das Training statt?

Ja, der Sportler: in und die Eltern (nur bei Minderjährigen) werden in die



Pflicht genommen, regelmäßig am Training teilzunehmen, Gesundheitschecks durchführen zu lassen und an Lehrgängen teilzunehmen. Das Stützpunkttraining findet in Frankenthal und für die LK-Athleten findet das Training in Kaiserslautern statt.

Wo finden die Wettkämpfe statt?

Auf der Ebene der Landesmeisterschaften werden diese in den DAV- oder kommerziellen Hallen abgehalten und von den entsprechenden Landesverbänden sowie Sektionen organisiert. Ein riesiger Aufwand für die Vereine und alle Beteiligten. Man muss unterscheiden zwischen KidsCup's, Landesmeisterschaften und Deutschen Jugendcups. Der Zugang hierzu ist abhängig vom Alter, der Leistung und der jeweiligen Nominierung. Wir reisen durch das ganze westdeutsche Bundesgebiet; Düsseldorf, Wuppertal oder Hilden, Bad Wimpfen, St. Wendel bis Stuttgart, München oder Leipzig. Aber auch vor der Haustür finden Wettkämpfe statt; Kaiserslautern, Darmstadt, Frankenthal um einige zu nennen.

Wo erhalte ich Informationen zu Wettkämpfen und Athleten?

Informationen oder Ausschreibungen kannst Du u.a. über diverse Portale im Internet erhalten. Die DAV-Events zum Leistungssport und auch DAV-KidsCup's findest Du unter <https://dav.results.info>. Hier kannst Du die Starterliste einsehen und auch bei aktuell laufenden Wettkämpfen das Ranking der Athleten verfolgen. KidsCup's und andere Meisterschaften werden aber auch in kommerziellen Hallen abgehalten und sind für jedermann zugänglich. Gute Möglichkeit für Klein und Groß sich dort auszuprobieren. Eine Übersicht findest Du unter: <https://www.climbercontest.de>

Wie lief das Jahr 2025 für Jonathan und Julius?

Richtig, das Jahr geht dem Ende zu und wir können auf eine beachtliche Anzahl von Events und Erfolge zurückblicken. 20 Wettkämpfe wurden von Februar bis September bestritten, zum Teil von Jonathan und Julius einzeln, aber auch gemeinsam in ihrer jeweiligen Altersstufe. Die Season hat in Darmstadt mit dem BOULDERN angefangen und endet in Leipzig mit dem LEAD und SPEED. Über das ganze Jahr sind diese Disziplinen verteilt, sodass die Jungs auch alle Einheiten fleißig trainieren müssen.

Wenn wir Julius und Jonathan als Athleten auf <https://dav.results.info> aufrufen, sehen wir alle Platzierungen ihrer Wettkämpfe, aber auch das Ranking der gesamten Cupwertungen. Auf der nächsten Seite ein paar Ausschnitte ihrer Erfolge, die wie ich finde, sich durchaus sehen lassen können.



Engelbert Kloos,
Mitglied im Alpenverein

Wir sorgen für Qualität, Fairtrade und Bio.
Was gut ankommt, kommt auf Dich an.



Julius (U15)

Platz	Event	Disziplin	Jahr
1	RLP-Landesmeisterschaft	Bouldern	2025
1	RLP-Landesmeisterschaft	Lead	2025
1	RLP-Landesmeisterschaft	Speed	2025
2	Offene Hessische LM	Bouldern	2025
2	Offene NRW LM	Bouldern	2025
2	Westdeutsche Cupwertung	Bouldern	2025
6	Westdeutsche Cupwertung	Lead	2025
6	Deutsche Jugendmeisterschaft	Overall	2025

Jonathan (U13)

Platz	Event	Disziplin	Jahr
1	RLP-Landesmeisterschaft	Bouldern	2025
1	Offene Hessische LM	Speed	2025
1	Offene NRW LM	Bouldern	2025
2	Offene RLP Landesmeisterschaft	Speed	2025
2	Westdeutsche Cupwertung	Bouldern	2025
6	Kids Masters Combined	B+S+L	2025

Wie können wir uns die Wettkämpfe vorstellen?

Es sind wirklich tolle Events, nicht nur für die Athleten, sondern auch für die Zuschauer und Eltern. Alle sind beteiligt und helfen mit, wie in einer großen Familie. Hier ein paar Bilder / Impressionen von den Jungs, die wir gerne mit euch teilen.





Klettertraining

Allgemeine Info

Teilnahme im Kinder- und Jugendtraining nur durch Zusage des verantw. Trainers!

Bei Fragen zu den Trainingseinheiten bitte direkt an den/die **jeweiligen Trainer** wenden. (Sektionsheft Seite 12/13 – Ansprechpartner*innen)

Für Interessierte, die nicht sichern können, bieten wir regelmäßig Kurse an (DAV Toprope/Vorstieg Schein).

Kurzfristige Terminänderungen bzw. Trainingsausfälle werden über den **Newsletter der Klettergruppe** (Google Konto erforderlich) und verschiedene **WhatsApp** Gruppen in der WhatsApp Community DAV Worms bekannt gegeben.

- In den Schulferien findet in der BIZ-Halle kein Training statt.
- In der Nikolaus-Doerr-Halle in den Schulferien nach Absprache bzw. Ankündigung durch die Trainer.
- In den Sommermonaten findet i.d.R. kein Hallentraining statt.
- Klettertraining am Fels nach Absprache bzw. Ankündigung durch die Trainer.

Link: <https://www.dav-worms.de/klettern/training>



Trainingszeiten Klettern



Aktivitäten



DAV Homepage



WhatsApp Community

Fast alle Trainer, Übungs- und Wanderleiter stehen im Berufsleben und müssen sich vielem unterordnen. Sie müssen Rücksicht nehmen auf Familie und Beruf und können sich für Unternehmungen für das nächste Jahr beim Erscheinen der Sektionsnachrichten nicht immer endgültig festlegen. Auf unserer Homepage www.dav-worms.de werden alle Unternehmungen und evtl. Terminänderungen bekannt gegeben.

BIZ-Halle

Kletterwand im BIZ Worms,
Von-Steuben-Straße 31,
67549 Worms
BIZ-Sporthalle West 3 (rechts),
Damen Umkleide Nr. 5,
Herren Umkleide Nr. 6



Dienstag

16:00 - 17:30 Uhr Klettertraining - Kindertraining von 8-12 Jahre Anfänger

Das Training richtet sich an Kinder die den Sprung von der Horizontalen in die Vertikale machen möchten. Es werden die grundlegenden Techniken zur Erlangung des Topropescheines vermittelt. Eigenverantwortliches Klettern und Sichern steht hier im Vordergrund. Darüber hinaus geht es um die Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten, vor allem des Gleichgewichts und der Kooperation untereinander. Regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Felix Sell

17:30 - 19:00 Uhr Klettertraining - Kindertraining von 8-14 Jahren Fortgeschrittene

Das Training richtet sich an ambitionierte Kinder die bereits das sichere Klettern im Toprope beherrschen und bereits Vorstiegserfahrungen haben. Die Ausbildung zum eigenverantwortlichen Klettern im Vorstieg steht im Vordergrund. Ein grundsätzliches Interesse an der Teilnahme an Wettkämpfen wird empfohlen. Regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Felix Sell

Mittwoch

18:00 - 19:30 Uhr Klettertraining - Kinder- und Jugendtraining 10-16 Jahre Anfänger und Fortgeschrittene

Es handelt sich um ein freies Training in der Kooperation untereinander und die Hinführung zum Vorstieg, im Vordergrund steht die Erlangung des Vorstiegscheines. Des Weiteren wird die Anwendung neuer Sicherungstechniken vermittelt.

Andreas Orth | Jens Hansen

19:30 - 22:00 Uhr Klettertraining - Erwachsene / Jugend (ab 14 Jahren)

Andreas Orth | Jens Hansen

BIZ-Halle

Kletterwand im BIZ Worms,
Von-Steuben-Straße 31,
67549 Worms
BIZ-Sporthalle West 3 (rechts),
Damen Umkleide Nr. 5,
Herren Umkleide Nr. 6

**Donnerstag**

18:00 - 19:30 Uhr Klettertraining - Kinder- / Jugendtraining von 10-16 Jahren
Anfänger

Das Training richtet sich an Kinder, die das Topropeklettern erlernen und vertiefen möchten. Ziel der Gruppe ist das Erlangen des Topropescheines und eigenständiges Klettern im Toprope.

Maleen Knies | Caroline Friedrich

19:30 - 22:00 Uhr Klettertraining - Jugend (ab 16 Jahren) - Junioren

Marius Kraus | Felix Sell

Freitag

18:00 - 19:30 Uhr Eltern-Kind Klettern / Familiengruppen)

Für Eltern die eigenverantwortlich ihre Kinder sichern möchten und Klettern im Familienverbund.

Jens Hansen | Artur Eigenseher

19:30 - 22:00 Uhr Klettertraining - Erwachsene / Jugend (ab 14 Jahren)

Jens Hansen | Silke Metz | Georg Rothenberg

YOGA

18:30 - 20:00 Uhr Vinyasa Power Yoga
Level 2 (Fortgeschrittene)

Für Mitglieder der Klettergruppe. Teilnahme jederzeit nach telefonischer Rücksprache möglich.

Mirko von Bothmer

Nikolaus-Doerr-Halle

Kletterwand in der Nikolaus-Doerr-Halle,
Mainzer Straße 51 - 67547 Worms
Eingang zum Kletterbereich
auf der Rückseite der Halle.

**Montag**

16:00 - 17:00 Uhr Boulder- / Klettertraining Kindertraining von 6-8 Jahre
Anfänger

Bouldern aber auch gelegentlich Klettern mit Seil. Ziele der Gruppe sind Ausbildung der Kraftausdauer, Vermittlung der grundlegenden Griff- und Tritttechniken. Regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Alexander Strub | Artur Eigenseher

17:00 - 18:00 Uhr Boulder- / Klettertraining Kindertraining von 8-10 Jahre
Anfänger und Fortgeschrittene

Bouldern aber auch gelegentlich Klettern mit Seil. Ziele der Gruppe sind Ausbildung der Kraftausdauer, Vermittlung der grundlegenden Griff- und Tritttechniken. Regelmäßige Teilnahme wird vorausgesetzt.

Artur Eigenseher | Maleen Knies

18:15 - 20:45 Uhr Bouldertraining - Erwachsene / Jugend

Gemeinsames Aufwärmtraining und freies Bouldern mit Technikeinheiten. Teilnahme jederzeit nach Rücksprache möglich.

Jens Hansen | Maleen Knies

Dienstag

18:15 - 20:45 Uhr Zirkeltraining - Erwachsene / Jugend (ab 14 Jahren)

Kraft- und Ausdauertraining.

Caroline Friedrich | Marius Kraus

Mittwoch

18:00 - 19:30 Bouldertraining - Kinder/Jugend 10-12 Jahre
Anfänger

Dieses Bouldertraining ist für Anfänger zum Erlernen einfacher Bouldertechniken gedacht. Der Spaß am Bouldern steht im Vordergrund.

Pia Braun

19:30 - 22:00 Bouldertraining - Kinder/Jugend 12-16 Jahre
Fortgeschrittene

Bouldertraing für Fortgeschrittene zum Ausbauen deiner Fähigkeiten, gleichzeitig steht der Spaß am Bouldern im Vordergrund..

Pia Braun

Einverständniserklärung für Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren

Bitte in Blockschrift ausfüllen



- x Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass mein Sohn / meine Tochter die Kletterwand in der Turnhalle des Rudi-Stephan-Gymnasiums / in der Nikolaus-Dörr-Halle zu Kletterzwecken benutzen und falls nötig Klettermaterial ausleihen darf.
- x Ich versichere hiermit, die Regelungen für die Nutzung der Kletterwand anzuerkennen.
- x Mir ist bekannt, dass die Regelungen an der Kletterwand aushängen.
- x Ich bin darüber unterrichtet, dass ich für Schäden an Personen oder Sachen, die mein Kind selbst verschuldet, aufkommen muss.
- x Mir ist bekannt, dass die DAV Sektion Worms bei Personen- oder Sachschäden nur bei eigenem Vorsatz haftet.
- x Ich weiß, dass mein Kind, wenn es noch nicht 14 Jahre alt ist, sich nur in Begleitung einer berechtigten Aufsichtsperson an der Kletterwand aufhalten darf.
- x Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind andere Personen beim Klettern sichert. Zunächst erfolgt das Sichern nur unter Aufsicht und mit Hintersichern.
- x Ich bin damit einverstanden, dass mein Kind beim Klettertraining am Fels unter Aufsicht klettern darf.
- x Mir sind die Risiken beim Sportklettern in der Halle und am Fels bekannt.
- x Diese Einverständniserklärung ist bis auf Widerruf gültig.

Name: _____ Vorname: _____

Straße, Hausnr.: _____

Postleitzahl: _____ Ort: _____

Geb.-Datum: _____ Telefon: _____

Email: _____

Mitglied im Alpenverein: ja / nein Sektion: _____

Mein Kind klettert seit _____ Jahren im Vorstieg nur Toprope
 Mein Kind ist Anfänger

Name: -Alleinerziehungsberechtigte/r: _____
-beider Erziehungsberechtigten: _____

Ort, Datum, Unterschrift beider Erziehungsberechtigten / Alleinerziehungsberechtigte/r

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass mein Sohn / mein Tochter die Kletterwand in der Turnhalle des Rudi-Stephan-Gymnasiums / in der Nikolaus-Doerr-Halle selbstständig und ohne Aufsicht eines Betreuers benutzt. Beim Klettertraining in der Halle oder am Fels darf mein Kind eigenständig klettern und andere Personen sichern. Ich versichere, dass mein Kind die einschlägigen Sicherungstechniken beherrscht.

Ort, Datum, Unterschrift beider Erziehungsberechtigten / Alleinerziehungsberechtigte/r



Nikolauswanderung 2026

Hallo, liebe Alpenvereinskinder,

Ihr seid alle ganz herzlich zu unser nächsten Nikolauswanderung eingeladen. Los geht es am Vormittag. Wo wir hin wandern, steht noch nicht ganz fest, aber der Nikolaus möchte Euch auch im Jahr 2026 ganz herzlich einladen. Sagt Mama, Papa, Oma und Opa Bescheid, dass sie Euch rechtzeitig anmelden und bringt sie zur Wanderung gleich mit. Die Wanderung ist nicht beschwerlich und auch nicht so weit, also keine Angst Ihr schafft das.

Die genaue Uhrzeit und auch das Ziel der Wanderung wird im Internet auf unserer Homepage (www.dav-worms.de) rechtzeitig bekannt gegeben oder erkundigt Euch bei: jugend@dav-worms.de



Wanderwochenende VOGESEN – Route des Crêtes

Termin: 24. bis 26. April 2026

Kurzbeschreibung: Wandern & Schlemmen in den Hoch-Vogesen.
Ein 3-tägiges Wanderwochenende entlang der Route des Crêtes.

Abfahrt: Freitag 24.4.26, 8:00 Uhr Bus ab EWR Arena Worms
Rückfahrt: Sonntag gegen 17:00 Uhr, Ankunft gegen 20 Uhr

Ablauf: **Freitag** Halbtagswanderung 3- oder 2-Seen Weg
Samstag Route des Crêtes
Sonntag Memorial Le Linge 987m

Schwierigkeit/ Voraussetzungen: 2 G-Wanderungen: G2 gute Kondition auf Wegen mit überwiegend mittlerer Schwierigkeit, teils versichert, Trittsicherheit erforderlich, bis ca. 400 Höhenmetern.
G1 sehr gute Kondition, Trittsicherheit erforderlich, auch in weglosem Gelände; auf Teilstrecken versicherter Steige; über 400 Höhenmeter.

Übernachtung: Zwei Übernachtungen im 3-Sterne Hotel:
DZ (franz. Betten) oder Twin-Betten, wenige EZ mit Aufpreis.
1. Tag mit Halbpension, 2. Tag Übernachtung mit Frühstück.

Teilnehmer*innen: min.: 25 Personen / max. 40 Personen.

Termin: 24. bis 26. April 2026

Teilnehmerbeitrag: 20 € zu zahlen nach Anmeldebestätigung an die Sektion Worms
Kennwort: VOGESEN 2026

Kosten: gem. Teilnehmerzahl zwischen 280 € und 350 € p.P. inkl. Busfahrt, 2 Hotel Übernachtungen im DZ, 1. Tag HP, 2. Tag ÜF, exkl. persönliche Kosten

Leitung: Iris Peterek und Karo Noé-Kurzfeld
Mobil: 0176 26118723 - E-Mail: iris.peterek@dav-worms.de

Bemerkungen: Nur für Mitglieder des DAV Sektion Worms

Anmeldung: ab Veröffentlichung
mit Anmeldeformular bis spätestens Ende Januar 2026

Wanderwochenende in der Südpfalz

Termin: 30. April bis 3. Mai 2026

Kurzbeschreibung: Ich möchte Euch zu diesem verlängerten Wanderwochenende in die Südpfalz gemeinsam mit dem DAV-WI einladen. Unser Hotel mit einem Wellnessbereich liegt mitten in Pfälzerwald, ein idealer Startpunkt für interessante Wanderungen ohne lange Anfahrten.

Schwierigkeit/ Voraussetzungen: Gute körperliche Verfassung, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie gute Kondition für Tagesetappen bis 7 Stunden
> 800 Hm mit Tagesgepäck - ggf. als 2-G-Wanderung

Ablauf: **Tag 1:**
Bis 18 Uhr; Anreise nach Schönau/ Pfalz; Abendbuffet 18 -19:30 Uhr
Check in ab 15 Uhr möglich; kleine Abendwanderung



Tag 2/3:
Jeweils Tageswanderungen im Grenzgebiet Pfalz und im Elsass (7-Burgen-Tour)

Tag 4:
Check-out bis 11 Uhr, Halb-Tageswanderungen bei Dahn (Felsenpfad), zum späten Nachmittag Heimfahrt

Schlechtwetteralternativen:
Felsentherme Dahn, Burg Berwartstein, Eisenerzbergwerk Sankt Anna Stollen Nothweiler, Maginotligne „le Four-à-Chaux“ à Lembach, Zitadelle von Bitsch, ...

Übernachtung: Die HEILSBACH GmbH; An der Heilsbach 1; 66996 Schönau/ Pfalz
<https://www.dieheilsbach.de> / Übernachtung im DZ/HP

Anreise: individuelle Anreise (Fahrgemeinschaften empfohlen)

Teilnehmer*innen: 14 Personen / 7+1 Wanderleiter DAV-WO (7+1 Wanderleiterin DAV-WI) weitere Teilnehmer möglich.

Termin: 30. April bis 3. Mai 2026

Teilnehmerbeitrag: 67,50 € auf das DAV-Tourenkonto DE83 5535 0010 0009 2652 41.
Kennwort: Südpfalz 2026
Zahlung erst nach Bestätigung der Teilnahme durch Wanderleiter.

Kosten: 3 x Ü/HP (ges. 208,50 € p.P., Ü/HP), Kurtaxe, anteilige Fahrtkosten, ggf. Eintrittsgelder, exkl. persönliche Kosten

Leitung: Mike Billhardt - mike.billhardt@web.de - Mobil: 0173-7114341

Vortreffen: Termin wird mit den Teilnehmer*innen abgestimmt.

Anmeldung: ab 15. Januar 2026 bis 08.03.2026 mit Formular
(www.dav-worms.de/downloads). Als Teilnahmebestätigung gilt ausschließlich der Rückmeldung des Wanderleiter.

Bergtour „Enzensberger Weg“ mit Großem Krottenkopf

Termin: 20. bis 23. Juni 2026

Kurzbeschreibung: Wir möchten Euch zu diesem „fast vergessener Allgäu Klassiker“, als Vier-Tages-Bergtour, gemeinsam mit dem DAV-WI einladen.

Schwierigkeit/ Voraussetzungen: Diese Etappentour wird z.T. als schwierig eingestuft, erfordert gute körperliche Verfassung sowie Erfahrung im Bergwandern. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie gute Kondition für Tagesetappen ca. 6 Stunden
> 1000 Hm mit gesamtem Gepäck; uns erwarten Bergpfade

Beschreibung:



Tag 1: Anfahrt mit Bahn (Reutte/Ti.)/Bus; Aufstieg: Vorderhornbach -> „Kaufbeurer Haus“ [2007m]
4,3 km - Hm: ↑ 925 ↓ 0, Gz: 2:50 h -T2-

Tag 2: „Kaufbeurer Haus“ -> Enzensberger Weg (über Bretter Spitze [2608m], Hint. Jungfernspitze [2390m]) -> „Herrmann von Barth Hütte“
12,5 km, Hm: ↑ 829 ↓ 707, Gz: 5:25 h -T3-

Tag 3: „Herrmann von Barth Hütte“ [2131m] -> Großer Krottenkopf [2656m] -> Muttlerkopf [2.368m] -> „Kemptener Hütte“
12,2 km, Hm: ↑ 1079 ↓ 1362, Gz: 6:05 h -T4-

Tag 4: „Kemptener Hütte“ -> Spielmannsau (Bus) -> Oberstdorf (Heimfahrt)
13,5 km, Hm: ↑ 789 ↓ 1641, Gz: 5:55 h -T5-

Übernachtung: In DAV- Hütten; „Kaufbeurer Haus“ (Selbstversorgerhaus, Brotzeit selbst einplanen)

Anreise: Mit den Öffi's (Bahn/Bus)

Termin: 20. bis 23. Juni 2026

Teilnehmer*innen: 14 Personen / 6+1 Wanderleiter DAV-WO (6+1Wanderleiterin DAV-WI)

Teilnehmerbeitrag: 50,- € auf das DAV Tourenkonto DE83 5535 0010 0009 2652 41.
Kennwort: Enzensberger Weg 2026

Persönliche Kosten: anteilige Fahrtkosten (DB-Ticket, Bus, ggf. Seilbahn), 3 x Ü/F, plus „persönliches“ (Barzahlung auf Hütten).

Leitung: Mike Billhardt - mike.billhardt@web.de - Mobil: 0173-7114341

Anmeldung: ab 15. Januar 2026 bis 10.05.2026 mit Formular (www.dav-worms.de/downloads). Als Teilnahmebestätigung gilt ausschließlich der Rückmeldung des Wanderleiter.

Bergtour „Kühtai-/ Sellrainer-Hüttentour“

Termin: 23. bis 27. Juli 2026

Kurzbeschreibung: Ich möchte Euch zu dieser anspruchsvollen Fünf-Tages-Bergtour zwischen Ötztal- & Stubaital einladen.

Schwierigkeit/ Voraussetzungen: Diese Etappentour wird z.T. als schwierig eingestuft, erfordert gute körperliche Verfassung sowie Erfahrung im Bergwandern. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit sowie gute Kondition für Tagesetappen zwischen 4 und 7,5 Stunden
> 1000 Hm mit gesamtem Gepäck; uns erwarten Bergpfade

Beschreibung:



Tag 1: Anfahrt nach Oetz -> Acherkogelbahn -> Neue Bielefelder Hütte
0,75 km - Hm: ↑ 2 ↓ 91, Gz: 0:15 h -T2-
optional: Rosskopf [2399m]
2,4 km - Hm: ↑ 293 ↓ 293, Gz: 1:20 h -T3-

Tag 2: Neue Bielefelder Hütte -> Schweinfurter Hütte
12,6 km, Hm: ↑ 1438 ↓ 1516, Gz: 7:30 h -T3-

Tag 3: Schweinfurter Hütte -> Winnebachseehütte
10,4 km, Hm: ↑ 842 ↓ 510, Gz: 4:00 h -T4-
optional: Gänsekragen [2914m]
2,0 km - Hm: ↑ 551 ↓ 551, Gz: 1:25 h -T4-

Tag 4: Winnebachseehütte -> Westfalenhaus -> Pforzheimer Hütte
13,1 km, Hm: ↑ 1203 ↓ 1256, Gz: 6:00 h -T4-

Tag 5: Pforzheimer Hütte -> St. Sigmund i. Sellrain (Heimfahrt)
7,6 km, Hm: ↑ 1 ↓ 802, Gz: 2:00 h -T3-

Übernachtung: In DAV- Hütten z.T. mit HP

Anreise: Mit den Öffi's (Bahn/Bus)

Termin: Do, 23. - Mo, 27. Juli 2026

(z.Zt. sind noch nicht alle Hütten buchbar, +/- 2 Tage möglich!)

Teilnehmer*innen: 8 Personen / 7+1 Wanderleiter

Teilnehmerbeitrag: 67,50 € auf das DAV Tourenkonto DE83 5535 0010 0009 2652 41.
Kennwort: Kühtai-/Sellrain 2026

Persönliche Kosten: anteilige Fahrtkosten (DB-Ticket, Bus, ggf. Seilbahn), 3 x Ü/F, plus „persönliches“ (Barzahlung auf Hütten).

Leitung: Mike Billhardt - mike.billhardt@web.de - Mobil: 0173-7114341

Anmeldung: ab 15. Januar 2026 bis 10.05.2026 mit Formular (www.dav-worms.de/downloads). Als Teilnahmebestätigung gilt ausschließlich der Rückmeldung des Wanderleiter.



Naturfreundehaus Rahnenhof

Hintergasse 9 • 67316 Hertlingshausen
 Tel.: 06356 / 96 250 -0 • Fax: 06356 / 96 250 -25
 stephan@naturfreundehaus-rahnenhof.com
 www.naturfreundehaus-rahnenhof.de

44 Zimmer mit Dusche/WC • vom Bundesfamilienministerium anerkannte Familienferienstätte • auch für Seminare und Tagungen bestens geeignet • Jugendzeltplätze • Kegelbahnen • Sauna • Minigolf • Kneippanlage • Tischtennis • Billard • Tischkicker • Bibliothek • ganzjährig ohne Ruhetag geöffnet

**Liebenauer
Optik**

Carola Weissauer
Geschäftsführung

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 10.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Von-Steuben-Straße 17
 67549 Worms
 Telefon: 0 62 41 / 972 86 86
 Telefon: 0 62 41 / 972 86 85

E-Mail: info@liebenaueroptik.de
 Homepage: www.liebenaueroptik.de

Sektionsfahrt zur Wormser Hütte

Im Jahr 2026 muss die traditionelle Sektionsfahrt nach Schruns zur Wormser Hütte leider entfallen.

Grund sind die umfangreichen Bauarbeiten im 1. Obergeschoss der ursprünglichen Hütte.

Die dort befindlichen Gäste- und Personalzimmer sowie die Waschräume befinden sich noch in einem sehr alten Zustand. Die elektrischen Heizöfen in den Räumen sind technisch veraltet und regelrechte „Stromfresser“. Die elektrische Installation in diesem Gebäudebereich erfüllt nicht mehr die heute gültigen Sicherheitsvorschriften und die sanitären Leitungen in den Waschräumen wurden über die Jahre bei Undichtigkeiten immer wieder repariert und alles muss nun erneuert werden.

Bevor die Erneuerungsarbeiten beginnen können, müssen die Zimmermöbel sowie die sonstigen Einrichtungsgegenstände entfernt und die Verkleidungen der Außen- sowie Innenwände entfernt werden. Das Abbruchmaterial muss im Geschoss auf eine solche Länge zerkleinert werden, damit dieses über das schmale Treppenhaus ins Freie gebracht werden kann. Erst danach kann die eigentliche Erneuerung beginnen. Das 1. OG der alten Hütte wird eine einzige Baustelle sein.

Die Arbeiten erstrecken sich über nahezu den gesamten Zeitraum ab Hüttenöffnung im Sommer, also vom 22. Juni bis Mitte September 2026. Während der Bauzeit stehen verständlicherweise die Gästezimmer für Übernachtungen nicht zur Verfügung und im Lagerbereich sind ¼ der Schlafplätze durch die Handwerker belegt.

Zeigen wir Verständnis für die notwendige Einschränkung und freuen uns schon jetzt auf die Hüttenfahrt der Sektion im Sommer 2027 und lassen wir uns überraschen, wie sich das 1.OG der (alten) Hütte nach der Renovierung präsentiert.

Damit keine Missverständnisse aufkommen: Die Hütte als solche ist, nicht geschlossen; der Gaststättenbetrieb im Erdgeschoss kann ohne Einschränkung durchgeführt werden. Und die nicht belegten Lagerschlafplätze im 1. OG können gebucht werden. Ein privat organisierter Hüttenaufenthalt ist also auch im Bergsommer 2026 möglich.

Übrigens:

Über ehrenamtlich tätige Helfer bei diesem Projekt freuen wir uns sehr.
 Fahrtkosten sowie Verpflegung und Übernachtung frei!
 Information und Anmeldung bei Lothar Röllecke
 info@holzwerkstatt-roellecke.de

Wandern ohne Eile mit Monika Stein

Wie jedes Jahr beginnen wir im Februar 2026 mit unseren Spaziergängen rund um Worms. Wir treffen uns immer am 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr. Der Treffpunkt wird individuell festgelegt und auf der Homepage des DAV bekanntgegeben. Unser Spaziergang dauert circa 1 Stunde und endet mit einem gemütlichen Plausch in unserer Einkehr. Nach dem Motto: „Es gibt kein schlechtes Wetter“ finden die Spaziergänge immer statt (außer im Juli und August, da sind Sommerferien). Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind herzlich dazu eingeladen.



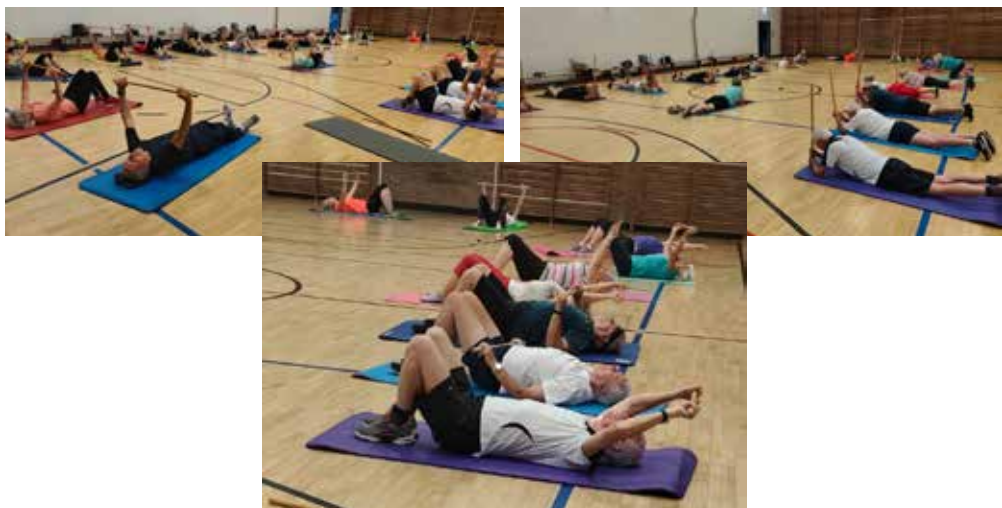
Weitere Informationen gibt es bei Monika Stein - Tel.: 0 62 47-50 73 oder in der DAV-Geschäftsstelle Ludwigstr. 33 - 67547 Worms - Tel.: 0 62 41-5 13 21 monika@bernhard-stein.de

Gymnastikgruppe mit Gabi Kugel

„Fit bis ins hohe Alter“

Mobilität ist im Alter wichtig für Lebensqualität und Unabhängigkeit. Einen Beitrag leistet Gabi mit ihrer Gymnastikstunde. Machen Sie mit, je eher desto besser. Wo? Immer in der Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule in Worms, Karl-Marx-Siedlung, donnerstags um 20:00 Uhr (außerhalb Schulferien RLP).

Information bei: Gabi Kugel - Tel.: 06241 38 43 91, gabriele.kugel@dav-worms.de



Rad fahren – der Gesundheit zu Liebe und um sich fit zu halten

Die Radfahrgruppe ist seit 2008 immer dienstags von April bis Oktober unterwegs. Wir treffen uns um 9 Uhr am Parkplatz vor dem Fitnessstudio Black & White. Die Vormittagstouren erstrecken sich über 40 bis 50 Kilometer und wir sind um 13 Uhr wieder am Ausgangspunkt zurück. Einmal im Jahr wird eine Tagestour unternommen, die zwischen 60 bis 80 Kilometer beträgt. Lust bekommen?

Information bei: Karl-Max Häußler- Tel.: 06247 7682 - Mobil: 0174 709 11 77, max.haeussler@dav-worms.de

Nordic-Walking mit Max Häußler



Zum Fitnessprogramm des Wormser Alpenvereins gehört auch das wöchentliche Nordic-Walking Training.

Seit 2008 treffen sich begeisterte Nordic-Walking Walker jeden Donnerstag, bei jedem Wetter um 10 Uhr am Parkplatz des Tierparks zur 8 Kilometer langen Walking Strecke.

Inzwischen werden auch 2 Runden durch das Wäldchen gelaufen. Die abwechslungsreiche Strecke führt entlang des Sees hinter dem Tierpark, am alten Trimm-Dich-Pfad entlang zur Sandbank am Rhein und entlang des Rheins zurück über den Hammelsdamm durch das Wäldchen über den Äschebuckel zum Ausgangspunkt.

Vor Beginn und nach der Walkingrunde dehnen wir uns. Wer Lust hat ist gerne donnerstags willkommen.

Information:
Karl-Max Häußler,
Tel.: 06247 76 82,
Mobil: 0174 709 11 77
max.haeussler@dav-worms.de



Sektionsabend / Stammtisch

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr treffen wir uns im Vereinsheim der Hockey-Abteilung der TGW auf der Jahnwiese. Hier werden Erfahrungen ausgetauscht, Pläne geschmiedet und aktuelle Termine verkündet. Auch das gesellige Beisammensein ist für viele der Hauptgrund für ihr Kommen.



Lincoln Theater - Obermarkt, 67547 Worms

Beginn: 19.00 Uhr - Einlass 18.00 Uhr
EINTRITT FREI - Spenden erwünscht.

„TE ARAROA - 3000 KM ZU FUSS DURCH NEUSEELAND“ • 31. Januar 2026 • Referent: JAN RUMIG

Nach dem Tod zweier Kollegen entschied sich Jan Rumig, endlich seinem Herzen zu folgen und eine längere Auszeit zu nehmen. Diese führte ihn zum bisher größten Abenteuer seines Lebens. Er durchwanderte Neuseeland auf dem Te Araroa 3000 Km von Nord nach Süd. Nicht umsonst zählt der Te Araroa zu einem der weltweit abwechslungsreichsten Weitwanderwege: ewige Strände, atemberaubende Vulkane, matschige Urwälder, durch unzählige Flüsse und über zahlreiche Gebirge. Wir entdecken mit ihm die beiden Inseln Neuseelands Schritt für Schritt und folgen ihm auf der Reise zu sich selbst.



„NATURPARK SCHLERN-ROSENGARTEN“ • 7. März 2026 • Referent: VALENTIN PARDELLER

Der Schlern wirkt, von Bozen aus betrachtet, wie ein riesiger Monolith, vor dem die zwei Gipfel Santner und Euringer in den Himmel ragen - dieses Bild wurde zum Wahrzeichen Südtirols. Der Rosengarten präsentiert sich wie eine scheinbar unendliche Reihenfolge von spitzen Nadeln und Türmen, zahlreiche Sagen und Legenden ranken sich um dieses Felsmassiv, allen voran die Sage vom Zwergenkönig Laurin. Dies ist die Heimat von Valentin Pardeller. Von Kindheit an hat ihn das wechselnde Farbenspiel am Rosengarten fasziniert. Auf der Suche nach Gams und Steinadler hat er die wildesten Schluchten des Schlern durchkämmt und ist auf die höchsten Gipfel des Rosengartenmassivs geklettert.



„LEBENSTRAUM LATEIN-AMERIKA“ • 11. April 2026 • Referent: IRIS PETEREK

Trekking von 0 auf 6.006 Meter

Drei Monate von Peru bis Feuerland von November 2024 bis Januar 2025 mit Live-Kommentaren. Multivisionsvortrag zu Trekking- und Kultur-Touren auf dem Inka Trail, Peru. Besteigung eines 5.000ers der Anden Kordillera, zum Yunga-Pampa-Treck, über den Condoriri-Trek auf den Pico Austria 5.321m. Erklimmen zweier Vulkane Boliviens: dem 5.000er Tunupa und dem 6.000er Uturuncu am Salar de Uyuyuni, größter Salzsee der Erde, gefolgt von einem Abstecher zur Osterinsel. Höhepunkte Patagoniens im argentinischen Nationalpark Glaciares und zu den Torres del Paine in Chile, abschließend Besuch der Magellan-Pinguine auf Feuerland und Exkursion am Beagle Kanal.

Ein Lebenstraum wurde war.

Bedingungen für eine Teilnahme an Touren, Ausbildungskursen und Freizeiten

Die DAV Sektion Worms hält ein vielfältiges Angebot an Touren, Ausbildungskursen und Freizeiten bereit. Organisation und Durchführung derselben obliegen den hierfür ausgebildeten bzw. qualifizierten Personen, nachfolgend „Leitung“ genannt.

1 - Grundsätzliches, Zuständigkeit und Verantwortlichkeit

Weder die Sektion noch die Leitung sind Veranstalter von Pauschalreisen. Ihre Tätigkeit beschränkt sich ausschließlich auf die Organisation und die sportliche Leitung von Touren, Ausbildungskursen und Freizeiten.

Touren können als Führungstour oder als Gemeinschaftstour stattfinden.

Bei **Führungstouren** übernimmt die Leitung die sicherheitsrelevante Verantwortung für die Geführten und trifft verbindlich alle wesentlichen Entscheidungen, beispielsweise zur Routenwahl, zu den Sicherungsmaßnahmen oder zum Tourenabbruch. Im Hinblick auf den Erlebniswert der Tour, soll die Leitung die Teilnehmerwünsche berücksichtigen. Diese sind aber in jedem Fall dem Sicherheitsbedürfnis unterzuordnen.

Bei **Gemeinschaftstouren** wären alle Teilnehmer in der Lage, die Tour selbstständig und eigenverantwortlich durchzuführen; Entscheidungen werden gemeinschaftlich getroffen. Alle Teilnehmer erfüllen die technischen und konditionellen Anforderungen, die erforderlich sind, um die Tour zu bewältigen. Die Leitung fungiert nur als Organisator und trägt keine sicherheitsrelevante Verantwortung für andere.

Bei **Ausbildungskursen und -touren** hat die Leitung grundsätzlich die gleiche sicherheitsrelevante Verantwortung wie bei Führungstouren. Mit zunehmendem Ausbildungsniveau geht jedoch immer mehr Eigenverantwortung auf die Teilnehmer über. Schließlich ist es das Ziel von Kursen, die Teilnehmer zu selbständigen und eigenverantwortlichen Bergsteigern, Kletterern etc. auszubilden.

In jeder Ausschreibung wird angegeben, um welche Art der Tour es sich handelt.

2 - Teilnahmeberechtigte

Jedes volljährige Mitglied der DAV-Sektion ist berechtigt, an den angebotenen Touren, Ausbildungskursen und Freizeiten teilzunehmen. Veranstaltungen an denen auch Kinder und Jugendliche teilnehmen können, sind entsprechend gekennzeichnet. Sofern in der Ausschreibung angegeben, steht eine Teilnahme auch Mitgliedern anderer Sektionen offen. Bei begrenzter Zahl an Teilnehmerplätzen bzw. bei Überbuchung haben die Sektionsmitglieder Vorrang.

Nicht-Mitglieder haben wegen des fehlenden Versicherungsschutzes nur eingeschränkten Zugang zu Sektionsveranstaltungen.

3 - Persönliche Teilnahmevoraussetzungen

Jeder Teilnehmer muss die in der jeweiligen Ausschreibungen genannten persönlichen Voraussetzungen erfüllen. Im Zweifelsfall haben sich Interessenten an die Leitung zu wenden. Körperliche oder gesundheitliche Einschränkungen müssen der Leitung vor, jedoch spätestens mit der Anmeldung mitgeteilt werden. Die Teilnehmer müssen die vorgeschriebene Ausrüstung gemäß Ausrüstungsliste mitführen. Diese kann je nach Tour oder Kurs variieren.

Die Leitung ist auch dafür verantwortlich, dass alle Teilnehmer über das vorgegebenen Leistungsniveau und die erforderliche Ausrüstung verfügen. Sie ist deshalb berechtigt, sich von der Leistungsfähigkeit der Teilnehmer zu überzeugen und das Vorhandensein sowie die Funktionsfähigkeit der erforderlichen Ausrüstung zu überprüfen. Erfüllt ein Teilnehmer vorgenannte Voraussetzungen nicht, kann die Leitung diesen vor oder während der Tour von der Teilnahme ausschließen.

4 - Weisungsrecht der Leitung

Während einer Tour müssen alle Teilnehmer in Ruf- und Sichtweite zusammenbleiben. Verstoßen einzelne Teilnehmer gegen diese Sicherheitsregel, indem sie sich ohne Wissen oder Zustimmung der Leitung von der Gruppe entfernen, scheiden diese automatisch aus der Gruppe aus und handeln von da ab eigenverantwortlich. Verstoßen Teilnehmer gegen die Anweisungen der Leitung und gefährden hierdurch die Sicherheit der Gruppe oder den Touren-/Kursverlauf, ist diese berechtigt, die betreffenden Teilnehmer von der Tour auszuschließen.

5 - Haftungsbestimmungen

Touren oder Kurse beginnen oder enden am angegebenen Ort. An- und Rückreise sowie Fahrten während der Veranstaltung erfolgen auf eigene Gefahr. Jede bergsportliche Aktivität ist mit Risiken verbunden, die auch nicht vollständig ausgeschlossen werden können. Dessen muss sich jeder Teilnehmer bewusst sein. Die Teilnahme erfolgt deshalb grundsätzlich auf eigene Gefahr.

Die Teilnehmer anerkennen, dass die Sektion und die Leitung von jeglicher Haftung freigestellt werden, soweit der Schaden nicht durch bestehende DAV-Versicherungen abgedeckt ist. Dies gilt nicht, wenn der Unfall bzw. Schaden durch Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit verursacht worden ist.

6 - Anmeldung

Die Anmeldung hat **schriftlich (Brief oder E-Mail)** zu erfolgen und ist ausschließlich an die angegebene Leitung zu senden. Hierzu ist das beigefügte Formular zu verwenden. Dieses steht auch im Download-Bereich auf der Homepage (www.dav-worms.de) zur Verfügung. Die Leitung prüft, ob die persönlichen Teilnahmevoraussetzungen erfüllt sind und bestätigt anschließend – ebenfalls schriftlich – die Anmeldung.

Bei begrenzter Teilnehmerzahl ist die Reihenfolge der bestätigten Anmeldungen entscheidend. Ist die angegebene Teilnehmerzahl erreicht, werden nachfolgende Anmeldungen in einer Warteliste geführt.

Nach Erhalt der Anmeldebestätigung hat der Teilnehmer den Sektionsbeitrag bis zum angegebenen Termin auf das in dem Anmeldeformular genannte Konto zu überweisen.

Erst mit Gutschrift des Sektionsbeitrages auf dem Konto der Sektion ist die Teilnahme verbindlich.

7 - Vortreffen

Die Leitung lädt die angemeldeten Teilnehmer zu einem Vortreffen ein, das dem Zwecke des gegenseitigen Kennenlernens und der Information der Teilnehmer über Tourdetails etc. dient. Die Teilnahme an diesem Vortreffen wird von den Teilnehmern erwartet.

8 - Rücktritt durch Teilnehmer und Stornierungsregelung

Eine Abmeldung hat **schriftlich (Brief oder E-Mail)** bei der angegebenen Leitung zu

vb-alzey-worms.de/heimathelden



Helfen und Gutes tun mit Ihrer Spende

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Helfen Sie unseren Vereinen Anschaffungen und Projekte zu realisieren. Werden Sie zum Glücksbringer. Denn unsere Vereine sind echte Heimathelden. Spenden Sie für Ihr Lieblingsprojekt unter: vb-alzey-worms.de/projekte-entdecken



erfolgen.

Nur bei Rücktritt aus wichtigem Grund (plötzliche Erkrankung, Todesfall) wird der bereits bezahlte Sektionsbeitrag erstattet. Gleiches gilt bei Gestellung eines geeigneten Ersatzteilnehmers.

Bis zur Abmeldung evtl. bereits geleistete Zahlungen der Leitung, z.B. für Bahnticket, Hüttenreservierung u.ä. sind in voller Höhe an diese zu erstatten.

9 - Absage durch die Sektion / Abbruch / Ausschluss

Die Sektion behält sich vor, Touren/Kurse abzusagen, wenn nicht bis Anmeldeschluss die angegebene Mindestteilnehmerzahl oder eine Mindestteilnehmerzahl in Höhe der Hälfte der in der Ausschreibung genannten Teilnehmerzahl erreicht wird oder wenn die Leitung aus nicht vorhersehbaren Gründen kurzfristig für eine Durchführung nicht zur Verfügung steht. Im Falle einer Absage wird der bereits bezahlte Sektionsbeitrag erstattet.

Eine Veranstaltung kann auch aus wichtigem Grunde abgesagt oder abgebrochen werden. Ein solcher liegt vor, wenn die sichere Durchführung der Veranstaltung nicht mehr gewährleistet ist, z.B. durch ungünstige Witterungsverhältnisse, Lawinengefahr oder bei Unfällen der Leitung oder von Teilnehmern. Bei Absage/Abbruch aus wichtigem Grund erfolgt eine anteilmäßige Erstattung des Sektionsbeitrages.

Bricht ein Teilnehmer aufgrund eigener Entscheidung eine Veranstaltung vorzeitig ab oder wird er von der Leitung von der (weiteren) Teilnahme ausgeschlossen, besteht kein Anspruch auf eine Erstattung des gezahlten Sektionsbeitrages.

Ist die Leitung bis zum Zeitpunkt der Absage, des Abbruchs oder des Ausschlusses für teilnahmebedingte Kosten in Vorlage getreten, sind diese durch die Teilnehmer zu erstatten.

10 - Kosten bei Teilnahme

Im Rahmen einer Teilnahme an einer Veranstaltung der Sektion fallen folgende Kosten an:

a) Sektionsbeitrag

Für die Organisation und Durchführung einer mehrtägigen Veranstaltung erhebt die Sektion je Teilnehmer einen pauschalierten Beitrag (Sektionsbeitrag). Dieser wird zur Refinanzierung der Kosten verwendet, die der Sektion für die Leitung entstehen (Aus- und Weiterbildung, Versicherungen, allgemeine tourbedingte Geschäftskosten, Zahlung einer Aufwandsentschädigung an die Leitung).

Es ist stets der Sektionsbeitrag maßgebend, der für die jeweilige Tour/Kurs in der Ausschreibung genannt ist.

b) Fahrtkosten

Die Sektion empfiehlt, An- und Rückreise nach Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln durchzuführen.

Werden die Fahrten mit Privat-Pkw oder Miet-Pkw durchgeführt, sind die entstandenen Kosten - bei mehreren Fahrzeugen die Gesamtkosten – unabhängig von der tatsächlichen Personenbesetzung in den Pkw auf die Teilnehmer einschl. Leitung anteilmäßig umzulegen.

Die tatsächlich entstandenen Gesamt-Fahrtkosten sind unabhängig vom gewählten

Beförderungsmittel anteilmäßig von den Teilnehmern einschl. Leitung zu tragen.

c) Sonstige Kosten

Hierunter fallen: die Kosten für Übernachtung, Verpflegung und Getränke, Bergbahnbenutzung, Eintrittsgelder u.ä. Diese sind von jedem Teilnehmer selbst zu zahlen.

Aus Zweckmäßigkeitsgründen kann die Leitung einzelne Kostenpositionen, z.B. für Hüttenreservierungen, für alle Teilnehmer gefälligkeitshalber übernehmen. Die Teilnehmer sind nach der Tour zur Erstattung ihres jeweiligen Anteils verpflichtet. Dabei hat die Leitung die von ihr verauslagten Kosten in einer sogenannten Gruppenabrechnung zu dokumentieren und zu belegen. Diese ist jedem Teilnehmer zur Kenntnis zu bringen. Die Teilnehmer können die Vorlage der Rechnungsbelege verlangen.

11 - Datenschutz

Die Leitung erstellt eine Liste mit den personenbezogenen Adressdaten der Teilnehmer. Jeder Teilnehmer ist verpflichtet, der Leitung bei der Anmeldung einen Notfallkontakt zu nennen, der ebenfalls in der Liste geführt wird. Es handelt sich hierbei um die Adressdaten und Telefon-Nr. der Person, die im Falle eines Unfalles benachrichtigt werden soll.

In der Regel werden während der Tour Bild- und/oder Filmaufnahmen gemacht, die die Teilnehmer einzeln oder in der Gruppe zeigen. Die Sektion behält sich vor, die Bilder ggfls. zusammen mit einem Tourenbericht in den Medien (Homepage, Sektionsnachrichten, Regionale Presse) zu veröffentlichen oder sonst für Vereinzwecke zu verwenden. Teilnehmer, die dies nicht wünschen, müssen vor der Tour gegenüber der Leitung der Verwendung ihres Bildes schriftlich widersprechen.

(Stand: 02/2019)



Anmeldung für Touren, Kurse und Freizeiten



(Bitte für jede Veranstaltung ein Formular verwenden. Bei Mehrbedarf bitte Kopie anfertigen oder Download unter www.dav-worms.de/downloads)

Zurück an: DAV Sektion Worms	z.Hd.
(Name der Leiterin / des Leiters)	

Hiermit melde ich mich mein/unser Kind

zur Teilnahme an folgender Veranstaltung an:

Bezeichnung oder Kennwort:

Termin: von: _____ bis: _____

Name, Vorname: _____

Alter / bei Minderjährigen Geb.-Datum: _____

Kontakt: Straße, Haus-Nr. _____
 PLZ, Wohnort _____
 Telefon / Mobil _____
 E-Mail _____

Mitglied der DAV Sektion Worms: Nein Ja, Mitglieds-Nr.: 289 / _____
 (siehe Ausweis)

Notfall-Kontakt: Name, Vorname _____
 Straße, Haus-Nr. _____
 PLZ, Wohnort _____
 Telefon / Mobil _____

Körperliche Einschränkungen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Gesundheitliche Einschränkungen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Teilnehmer ist Vegetarier:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Teilnehmer kann schwimmen:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein

Nur bei Teilnahme von Minderjährigen:
 Ich/Wir erlaube/n meinem/unserem Kind an nicht-satzungsgemäßen Veranstaltungen teilzunehmen, z.B. Schwimmen instehendem Gewässer/Schwimmbad, Besuch von Freizeiteinrichtungen, Höhlen etc.

Ja Nein

Mit der Anmeldung bestätige/n ich/wir, dass ich / mein/unser Kind

- die Bedingungen für eine Teilnahme an Touren, Ausbildungskursen und Freizeiten gelesen und verstanden habe und diese uneingeschränkt anerkenne,
- die in der Ausschreibung genannten Teilnahmevoraussetzungen erfülle/erfüllt,
- nach erhaltener Anmeldebestätigung den in der Ausschreibung genannten Sektionsbeitrag auf das

Konto IBAN: DE83 5535 0010 0009 2652 41 bei der Sparkasse Worms-Alzey Ried unter Angabe der Bezeichnung der Veranstaltung/des Kennwortes überweisen werde.

(Ort / Datum) _____ (Unterschrift - bei Minderjährigen Unterschrift/en des Alleinerziehungsberechtigten oder der Eltern) _____

(Stand: 10/2019)

